

# **Spirituell Karmische Deutung**

von Werner Keller

## **für Madonna**

Radix (Placidus-Häuser)  
am 16.08.1958 um 7.05 Uhr (Zone: 5h 0m 0s West)  
in Bay City /MI (USA) Länge: 083.54 West, Breite: 43.36 Nord

© GALIASTRO - die astro-*logische* Software

©Texte von Astrosoft Happel, Werner Keller

**GALIASTRO © 1985 - 2015 by astrosoftware**

Lizenzdaten: Stefan Fleckenstein, [astrologiesoftware.com](http://astrologiesoftware.com)

# **Inhaltsverzeichnis**

## **Einleitung**

**Ihr karmischer Weg im Tarot**

**Ihr Zeichen in der Natur**

**Erste Eindrücke Ihres Wesens**

**Der Aszendent - Ihr Erscheinungsbild**

**Die Planeten - Ihre Anlagen**

**Die Häuser - Ihre Ereignisfelder**

**Der Mondknoten - Ihre karmische Lebensaufgabe**

**Nachwort**

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

Sie halten ein spirituell-karmisches Computerhoroskop in Händen, welches gewissenhaft mit den Möglichkeiten, aber auch mit den Grenzen eines Computers erstellt wurde. Eine persönliche Beratung durch einen Astrologen kann hierdurch nicht ersetzt werden, doch kann diese Analyse Ihnen eine Grundlage auf dem Weg zur Selbsterkenntnis im Lichte der spirituellen Astrologie und eine Hilfe zu Seins- und Sinnerkenntnis in Ihrem Leben sein.

Was Sie in Ihrem Horoskop lesen, hat ein kompetenter Astrologe, der sich der spirituell-karmischen Richtung verschrieben hat, aus seiner Erfahrung in Form von Bausteinen in den Computer eingegeben. Der Computer sucht nun auf Grund seiner Berechnung Ihres Horoskops - worin er ein unbestrittener Meister ist - die Interpretationsbausteine heraus, die für Sie zutreffen.

Der Schritt von den einzelnen Bauelementen Ihres Horoskops zu einer integralen (alles umfassenden) Gesamtsicht Ihrer Persönlichkeit ist im Computer nicht möglich, denn das hieße, eine praktisch unendliche Zahl von Kombinationen einzufüttern. Diese Gesamtschau Ihrer Persönlichkeit aus den einzelnen Elementen, die ich Ihnen vorlege, müssen Sie selbst erbringen. Das kann für Sie eine aufregende Entdeckungsreise zu Ihrem Selbst werden, zu Ihrer zum Teil bewussten, vor allem aber zu Ihrer unbewussten Persönlichkeit.

Ihr Horoskop soll Sie zu einer Auseinandersetzung mit sich selber führen und Ihnen nicht "pfannenfertige" Rezepte liefern. Zudem profitieren Sie natürlich von dem relativ günstigen Preis eines Computerhoroskops gegenüber einer Analyse, die "von Hand" erstellt wurde.

Ich möchte mich an dieser Stelle der Form halber entschuldigen, dass der Text in der männlichen Form gehalten ist. Das hat nichts mit einer Geringschätzung der Frau zu tun. Der Text sollte lediglich so einfach wie möglich gehalten werden. Deshalb ist mein Ansatzpunkt weder die Frau, noch der Mann, sondern der von Gott geschaffene Mensch (1 Mose 1.27).

Ich gehe von einem spirituell-karmischen Ansatz aus. Zusammenfassend kann gesagt werden, dass "spirituell" meine Art der Interpretation ist, in der ich versuche, die astrologischen Symbole auf einer höheren Ebene zu deuten. "Karmisch" ist der Ansatz, der, auf Grund tieferer Überlegungen davon ausgeht, dass der Mensch nicht nur einmal auf die Welt kommt. Dabei glaube ich weniger an eine "individuelle Wiedergeburt", als an ein Weiterleben der "Person", der Seele, der Gedanken, Ideen, Ideale ... in einem höheren Ganzen. Die moderne Psychoanalyse tendiert auch zu dieser Annahme, weil es die einzige ist, die - auf das Gesamte der menschlichen Existenz gesehen - einen Sinn ergibt.

Im Klartext und etwas vereinfacht heißt das: Der Fritz Meier, der gestorben ist, ist als Fritz Meier physisch für immer tot. Er hat aber einen feinstofflichen Körper, der in einem anderen Leben, vielleicht als Willy Huber, im Jahr 2050 wiedergeboren werden wird.

Der feinstoffliche Körper entspricht der eigentlichen "Person", die immer wieder

geboren wird. Fritz Meier und Willy Huber sind Manifestationen (Erscheinungsformen) ein und derselben "Person". Daneben kennzeichnet die Person ein unveränderlicher Geistanteil, der seine Wurzeln im allumfassenden, allen Menschen gemeinsamen "Urgeist" hat und das innerste Selbst, der Persönlichkeitskern der betreffenden Person. Mit dem neuen Körper wird auch das Karma, das Fritz Meier in seinem Leben durch sein Tun oder Nicht-Tun in seiner Seele angehäuft hat, wieder Wirksamkeit erlangen. Man könnte sagen, dass die "Seele" von Fritz Meier in Willy Huber wiedergeboren wird und diesem Willy Huber ganz bestimmte Lebensaufgaben stellen wird. Diese Wiedergeburt wird zu dem bestimmten Zeitpunkt stattfinden, der für das Weiterleben und -arbeiten mit diesem Karma am günstigsten ist. Dieser Zeitpunkt ist symbolisch mit all seinen Qualitäten im Radix- oder Geburtshoroskop verschlüsselt.

Ihr persönliches Karma, das vielleicht im Verlauf vieler Inkarnationen (Wiedergeburten) entstanden ist, ist also Ihre persönliche Lebensaufgabe, mit der Sie sich auseinandersetzen müssen. Dies geschieht in der Integration (einschließen in Ihre Persönlichkeit) verschiedener sich scheinbar ausschließender Ansichten, Weltanschauungen, Personen, mit denen Sie Kontakt haben werden, Lebensprobleme, "Unarten" Ihrer Person usw.. Diese Aufgabe erfüllen Sie für sich selber, aber auch für die Person, deren Karmaanteile Sie übernehmen und für die, die nach Ihnen mit Ihren Karmaanteilen wiedergeboren wird. In letzter Konsequenz tun Sie es für die gesamte Menschheit, denn immer zieht das Karma weitere Kreise, ist nicht "Privatsache", sondern bestimmt letztlich das Schicksal der Menschheit als ganzes, so klein der persönliche Anteil daran auch erscheinen mag!

Ich möchte Ihnen auch meine christliche Grundgesinnung nicht verheimlichen. Wenn Sie ein überzeugter Christ oder eine überzeugte Christin sind oder zumindest, wie ich, versuchen es zu sein, möchte ich klarstellen, dass die "Erlösung durch den Opfertod Christi" über dem Karmagesetz steht. Wenn Sie an Jesus Christus glauben, sind Sie von vornherein vor Gott angenommen und erlöst. Sie stehen nicht unter "karmischem Leistungszwang", aber das entbindet Sie nicht von Ihrer persönlichen Verantwortung sich selber und der Menschheit gegenüber! Sie leben diese Verantwortung, wenn Sie Ihre Lebensaufgabe möglichst bewusst und Ihren guten Möglichkeiten und Anlagen getreu leben. Sie tun dann das Gute nicht, um einen "Lohn" dafür zu erhalten, sondern weil Sie einfach nicht anders können, als das Gute zu tun.

Das mag als Einleitung genügen. Ich wünsche Ihnen nun eine besinnliche und hoffentlich erleuchtende Lektüre der Interpretation Ihres Horoskops.

Werner Keller (der Autor)

## Ihr karmischer Weg im Tarot

Das Tarot ist wahrscheinlich das älteste Kartenspiel überhaupt. Seine Ursprünge verlieren sich im Dunkel der Geschichte. In der Esoterik verwende ich die Karten in ihrer symbolischen Bedeutung, um in den archetypischen Bildern, die zum Teil auf die Visionen des Propheten Ezechiel und die Offenbarung zurückgehen, einen neuen Zugang zu Ihrem Wesen und Ihrem karmischen Lebensweg zu finden. Für diese Interpretation verwendete ich die Große Arcana von Paul Struck, die 1981 im Ansata Verlag erschienen ist.

Betrachten wir nun die Karte des entsprechenden Tierkreiszeichens (Position des aufsteigenden Mondknotens) und des dazugehörigen Planetenherrschers:

### DER KARMISCHE WEG DER WAAGE ♎ - Gerechtigkeit (8) und Stern (17)

#### KARTE 8, DIE GERECHTIGKEIT:

Eine halb bekleidete Priesterin steht in der dunklen, linken Bildhälfte. Den Fingern ihrer rechten Hand entströmen dunkle Schwaden. In der rechten Bildhälfte, im Licht der sich in einem Yin-Yang-Symbol umschließenden Sonne und des Vollmonds hält die Priesterin ein langes Schwert, dessen Knauf der Angelpunkt des Waagebalkens ist. In den Waagschalen liegen links ein menschliches Herz, rechts eine Feder, die Maat-Feder, mit der das Herz aufgewogen wird. Im Hintergrund steht wartend ein Anubis-Hund (Schakal). Das senkrecht stehende Schwert teilt die Erde und den Himmel in einen hellen und einen dunklen Teil. An einer Kette, zusammen mit dem Schwert, hält die Priesterin das aufgeklappte Maß-Buch der Gerechtigkeit, das, über die Kette gelegt, ebenfalls im Gleichgewicht gehalten wird.

#### DEUTUNG:

Das Bild drückt Zweigeteiltigkeit und Gleichgewicht aus. Aus dem Bewusstsein, dass sich das Dunkle und das Helle, das Gute und das Böse gegenseitig bedingen, gleichberechtigte Anteile unserer Welt sind, geht es nun um das Abwägen. Beiden Teilen soll im Leben das rechte Maß zugewiesen werden. So wie es für den Menschen unmöglich ist, nur gut zu sein, so ist es für ihn auch unmöglich, nur schlecht zu sein. Gerechtigkeit ist das, was dem Menschen in seiner Situation und seinen Anlagen jeweils "gerecht wird". Hier geht es nicht mehr um das Entscheiden, sondern um die Rechenschaft, das Urteil über das gerechte Handeln im Leben. Dafür gibt es festgeschriebene Regeln. Das Maß-Buch ist aber noch nicht voll geschrieben: Die Regeln sind fest, aber nicht starr. Darauf weist auch das von Sonne und Mond gebildete Yin-Yang-Zeichen hin, das im chinesischen Konfuzianismus das Auf und Ab der sich durchwebenden polaren Weltenkräfte symbolisiert. Gerechtigkeit ist die Ausgewogenheit der Kräfte. Wenn das Herz gegenüber der Feder der Gerechtigkeit zu schwer ist, wird es dem Schakal zum Fraß vorgeworfen.

#### KARMISCH:

Ihr karmischer Weg als Waage-Mensch ist, der Menschheit den Weg zur

Gerechtigkeit zu zeigen. Aber was Gerechtigkeit ist, liegt nicht in Ihrer Entscheidung. Sie müssen den Inhalt des Maß-Buches kennen lernen und auf Grund Ihrer tieferen Erkenntnis handeln. Die Stellung zwischen hell und dunkel zwingt Sie zur Entscheidung, auf welcher Seite Sie stehen wollen. Das ist keine leichte Aufgabe für Sie, denn Sie kennen zwar beide Pole des Daseins in ihrer Berechtigung, aber Sie können nicht beiden Polen gerecht werden. Ihr Lebensweg ist das ständige Abwägen der vorhandenen Möglichkeiten. Das Geheimnis der Polarität, der allen Dingen innewohnenden Zweiseitigkeit, zu ergründen und anderen Menschen weiterzugeben gehört zu Ihrer karmischen Aufgabe. Die Wahl einer Möglichkeit führt immer zum Ausschließen der andern Möglichkeit. Sie werden es nie allen recht machen können! Es ist eine verantwortungsvolle Gratwanderung, die Sie wahrnehmen müssen, eine Aufgabe, die wahrlich "priesterliche Einsicht" verlangt. Wenn nämlich das Herz, im alten Ägypten das Organ der Erkenntnis, mit dem Ihre Entscheidungen getroffen werden sollten, im Gericht als zu schwer befunden wird, wird es dem Anubis-Hund zum Fraß vorgeworfen.

### **KARTE 17, DER STERN:**

Eine Frauengestalt sitzt am Ufer eines Sees. Rund um den See wachsen - auf ansonsten kargem Grund - Blumen. Der See wird von einem Wasserstrahl gespeist, der aus dem Himmel hernieder fließt und von der Hand der Frau in den See geleitet wird. Am Himmel steht der Abend-(oder Morgen-)Stern, umgeben von sieben weiteren Sternen. Die Milchstraße durchzieht die Sternengruppe. Die Sichel des zunehmenden Mondes über dem Kopf der Frau rundet das Bild ab.

### **DEUTUNG:**

Das ganze Bild deutet auf Empfängnis und Leben hin. Wo Wasser ist, ist Leben. Es geht hier aber nicht nur um die irdische, sondern auch um die universelle Lebenskraft. Empfängnis, Fruchtbarkeit und Leben sind im Universum als Schöpfungsprinzipien angelegt und brauchen für unsere Zwecke nur noch richtig umgeleitet zu werden. Die Milchstraße ist - wie der Weihnachtsbaum - ein Symbol kosmischen Lebens, von dem letztlich auch unser Leben abhängt. Die Sieben ist die Zahl der Vollendung, der Fülle und Vollständigkeit als Ziel weiblicher Empfängnis. Letztlich sind es also die passiven Kräfte, die das Leben im Universum tragen.

### **KARMISCH:**

Ihr karmischer Weg als von Venus beherrschter Mensch ist die Erkenntnis, dass die Lebenskraft ein Geschenk des Himmels ist. Überall soll der Mensch in erster Linie Empfangender und erst in zweiter Linie Tätiger sein! Ihnen kommt die Aufgabe zu, die Lebensströme aufmerksam zu sammeln und bewusst weiterzuleiten. Nicht das Tun ist die eigentliche Quelle des Lebens, sondern das sensible Empfangen. Diese Haltung stößt auf Skepsis, denn sie widerspricht unseren sozialen Werten von Leistung und Effizienz. Aber der Mensch schafft durch sein Tun kein Leben. Er kann höchstens dazu beitragen, Leben zu erhalten, indem er sensibel auf die Kräfte der Natur und des Universums eingeht und versucht, ihnen eine Richtung zu geben. Das ist Ihre große karmische Aufgabe als Venus-Mensch. Gerade in der heutigen Zeit, wo die zerstörerischen Mars-Kräfte

derart Überhand gewinnen, ist diese karmische Aufgabe des Venus-Menschen (über-) lebenswichtig.

## Ihr Zeichen in der Natur

Eines der zwölf "Tierkreiszeichen" verbindet Sie mit dem Jahreskreis der Natur in unseren Breiten. Aus der Beobachtung der Natur in Ihrem Geburtsmonat können Sie schon viel in Bezug auf Ihre Persönlichkeit ablesen. Diese Analogie zeigt, dass Sie als Mensch ganz eng in die Schöpfung eingebunden sind, ja, Teil dieser großartigen Schöpfung und ihrer Gesetze sind. Die Tatsache, dass jeder Mensch einen vollständigen "Tierkreis", wenn auch mit unterschiedlicher Planetenverteilung im Horoskop hat, zeigt einerseits, dass jeder Mensch ein ganzheitliches Wesen ist und andererseits, dass er ein kosmisches, ganzheitliches Geschöpf Gottes ist. Jeder Mensch trägt den ganzen Himmel in sich!

### LÖWE ♌ - etwa 22. Juli - 21. August

Wir befinden uns mitten im Hochsommer. In unseren Breiten regiert nun die Sonne unübersehbar die Natur. Mächtig steht sie am Himmel und tut ungehemmt das, was ihrer Natur entspricht: in einem grandiosen Schauspiel strahlen! Die geballte Kraft ihrer Hitze lähmt alles Leben. Ihre Strahlen bringen jetzt die Früchte und das Korn zum Reifen. Die ganze Natur ist in gleißendes, flimmerndes Licht getaucht. Das Grün geht zurück, Gold-(bzw. Gelb-)töne bestimmen mehr und mehr das Landschaftsbild, die Erde trocknet aus und bekommt Risse.

Der Löwe-Mensch verkörpert etwas von der gleißenden Sonne, die wie selbstverständlich aus sich heraus strahlt. Unmöglich, einen echten Löwen in einer Gesellschaft zu übersehen! Er ist sich seiner "Strahlkraft" bewusst und verströmt diese sehr großzügig, selbst auf jene, die darauf verzichten könnten. Der Löwe-Mensch braucht Platz, ist aber im übertragenen Sinn auch weitherzig, er gewährt Platz, wo man ihm Platz lässt. "Sol lucet omnibus" (die Sonne leuchtet jedem)! Das Lebensgefühl des Sonnen-Menschen ist weitläufig, theatralisch, heroisch, majestätisch. Nein, kleinlich ist er wirklich nicht. Aber wie zu viel Sonne die Lebensgeister dämpft, so neigt auch der Löwe zu einer ausgesprochenen Bequemlichkeit, wenn nicht Faulheit. Er unterscheidet sehr wohl, wo es seine Kraft einzusetzen lohnt - was nicht in sein Schema passt, wird großzügig übergangen.

Das Löwe-Zeichen ist dem aristotelischen Element Feuer zugeordnet und untersteht in der klassischen Astrologie, wie wir schon gesehen haben, der Sonne. Es ist ein männliches und fixes Zeichen. Damit ist der Löwe-Mensch ein Geist-Mensch (Geist im Sinne einer persönlichen Ausstrahlung), aktiv verändernd, nach festen Prinzipien handelnd. Das Organ, das ihm zugeordnet ist, ist das Herz, im Bereich der Nerven, der Solarplexus. Beides sind Energiezentren. Das Herz für die Blutversorgung des ganzen Körpers, der Solarplexus für das so genannte vegetative Nervensystem. Der Löwe ist auf Dynamik, Aktivität und Kraftentfaltung "programmiert". Aber er ist auch anfällig auf übermäßige Verausgabung.

Zum Widder bildet der Löwe ein Trigon, d.h. wir finden in diesen beiden Zeichen wesensgleiche Eigenschaften. Aber während der Widder noch sprunghaft impulsiv handelt, stellt das Handeln des Löwen eine persönliche Ausdrucksform



dar. Zielgerichtet sind beide noch nicht, das wird erst im dritten Feuerzeichen, dem Schützen, der Fall sein. Das Quadrat zu Stier zeigt, dass der Löwe mit der behäbigen, bodenständigen Art des Stiers nicht viel anzufangen weiß. Auch Skorpion und Wassermann sind dem Löwen wesensfremd. Ein Sextil zu Zwillinge und Waage verspricht eine befruchtende Beziehung. Diese Luftzeichen vermögen das Feuer des Löwen zu entfachen. Andererseits holt der Löwe als Feuerzeichen die Zwillinge oder die Waage aus ihrer "Luftigkeit" in die handelnde Verantwortung.

## **Erste Eindrücke Ihres Wesens**

Die folgenden Aussagen zu Ihrem Horoskop sind mehr allgemeiner Natur. Sie bilden für eine Gesamtdeutung den "Hintergrund" und spiegeln eine allgemeine Ausrichtung Ihrer Persönlichkeit. Dies bedeutet jedoch nicht, dass sie weniger wichtig sind, sondern diese Aussagen geben grundlegende Informationen und nützliche Hinweise für die Bewertung der nachfolgenden Deutung.

Aus der Verteilung der Planeten im Horoskop zusammen mit der Deutung der Elemente ergibt sich ein erster allgemeiner Eindruck.

### **Mehrzahl der Planeten über dem Horizont**

Ihr Wesen ist mehr extravertiert, nach außen orientiert, von einer mehr oder weniger frischen, gewinnenden Offenheit. Ihre Anlagen suchen ihre Verwirklichung in der Außenwelt und kommen dort auch am besten zur Geltung. Ihre Erkenntnisse schöpfen Sie aus dem Bewusstsein und den damit verbundenen Erfahrungen in der Außenwelt. Vergessen Sie aber nicht, dass der Weg immer wieder auch nach innen führen muss, zur geistigen und seelischen Quelle, die Ihr Tun befruchtet und aus der Sie Lebenskraft und Weisheit schöpfen!

### **Mehrzahl der Planeten auf der linken Seite**

Ihr Wesen ist auf das "Ich" gerichtet. Ihre Anlagen kommen am besten zum Tragen, wo Sie diese für die persönliche Weiterentwicklung einsetzen. In der Regel nehmen Sie die Dinge selber in die Hand. Sie identifizieren sich mit dem, was Sie tun und genügen sich selber. Der Zugang zum Mitmenschen bzw. Partner kann Probleme bereiten.

"ALLES ABER, WAS IHR WOLLT, DASS ES EUCH DIE MENSCHEN TUN, DAS SOLLT AUCH IHR IHNEN TUN." (Matt 7,12)

### **Sonne über dem Horizont, Mond unter dem Horizont**

Diese Stellung entspricht bewusstseinsmäßig den natürlichen Gegebenheiten. Ihre geistigen Sonnenkräfte, wie Ihre seelischen Mondkräfte können sich ungehindert und optimal entfalten. Ihre Ich-Findung geht zügig voran. Je mehr sich in Ihrem Geburtshoroskop Sonne und Mond der Opposition (= Vollmond) nähern, desto klarer sind die Prinzipien des Seelischen und Geistigen getrennt. Wenn Sie mit wachsender innerer Reife gelernt haben, mit diesem nicht ganz einfachen Aspekt umzugehen, werden Sie daraus maximalen Gewinn für Ihre persönliche Entwicklung ziehen.

### **Mehrzahl der Planeten in Erdzeichen - ♁**

Sie sind von einer eher melancholischen Wesensart. Man kann Sie als Empfindungsmenschen bezeichnen. Auf eine Herausforderung reagieren Sie langsam und heftig. Sie sind schwer zu begeistern, sollte es aber jemandem doch gelingen, dauert Ihre Begeisterung nachhaltig an. Sie sind zurückhaltend aktiv,

bei seelischen Verletzungen sind Sie in der Regel schwer betroffen und verzeihen nur schwer.

Karmisch ist Ihnen das Talent gegeben, mit Menschen und schönen Dingen innige Beziehungen aufzubauen, aber auch die Aufgabe, sich auf das wirklich Wesentliche konzentrieren zu lernen.

## **Der Aszendent - Ihr Erscheinungsbild**

Der Aszendent ist neben dem Sonnenstand der markanteste Punkt in Ihrem Radixhoroskop. Er ist im übertragenen Sinn der Punkt, an dem Sie in diese Welt treten. Zeigt die Sonne Ihr Wesen, so zeigt der Aszendent Ihre Erscheinung, Ihr Auftreten in Ihrer Mitwelt. Deshalb tritt in Alltagssituationen der Aszendent oft markanter in den Vordergrund als das Sonnenzeichen. Im Aszendenten liegt unser Verhaltensrepertoire, in der Sonne liegen unsere Überzeugungen und Werte.

### **Aszendent in der Jungfrau - AC in der ♍**

Sie treten der Mitwelt kritisch und pragmatisch (auf Erfolg und Nützlichkeit bedacht) entgegen. Sie sind praktisch begabt, arbeiten gründlich und sorgfältig und haben Sinn für Logik und Systematik. Sie reagieren vernünftig und sind hilfsbereit.

Je nach Sonnenzeichen kann dieser Aszendent zu einer starren, leblosen Nüchternheit führen, zu Pedanterie und zu Widerspruch. Die Reaktionen sind dann kleinlich, spröde und primitiv. Diese Gefahr besteht vor allem, wenn Ihre Sonne in Schütze, in den Fischen oder den Zwillingen steht. Ihr Wissen um diese Gefahr kann sie beseitigen helfen und Ihre Anlagen im Aszendenten zu positiven Möglichkeiten des vermittelnden Handelns führen.

Karmisch bedeutet der Aszendent Jungfrau, dass Sie der Mitwelt helfend und ordnend entgegentreten sollen, ohne pedantisch, kleinlich oder spröde zu sein. Ihr Handeln soll primär aus der Erkenntnis motiviert sein, dass Chaos krank macht, Ordnung also nicht Selbstzweck, sondern Heilung in der chaotischen Urnatur bedeutet. Zu Ihrem "karmischen Gepäck" gehört die Gabe der persönlichen Hingabe, der Blick für das Wesentliche und ein Sinn für Zusammenhänge. Haben Sie in früheren Leben stark selbstaufopfernd ins Leben eingegriffen, so gehört es jetzt zu Ihren Aufgaben, mit Ihrer persönlichen Systematik gezielt und bewusst den Menschen ihren Platz in der Schöpfung zu zeigen. Aszendent Jungfrau steht für die Praxis des systematischen Helfens und Heilens unter den Menschen, für die Praxis der Vorsorge und Fürsorge aus weiser Voraussicht und Erkenntnis größerer Zusammenhänge.

### **Mond in Konjunktion zum Aszendenten - ☾ ♂ AC**

Gefühlsmäßig identifizieren Sie sich mit der Rolle, die Sie im Leben zu spielen haben. Dieses Gefühl ist zwar empfänglich für Eindrücke von außen, aber auch anfällig auf innere Launen und äußere Missstimmungen. Sie können in Ihrer Selbstdarstellung äußerst schöpferisch und wandelbar sein. Sie sind aber in Ihren Gefühlen sehr verletzlich und reagieren bei Angriffen schnell mit Rückzug.

Karmisch haben Sie eine Lektion in Bezug auf Emotionen zu lernen. Da Ihre Gefühle an "vorderster Front" einem steifen Wind ausgesetzt sind, wird Ihnen jedes Mal, wenn Sie nach außen treten, schmerzlich bewusst, wie verletzlich Menschen sein können. Wenn Sie das Selbstmitleid überwunden haben, können Sie zu echter Seelenwärme für Ihre Mitmenschen finden.

### **Merkur in Konjunktion zum Aszendenten - ♿ ♂ AC**

Das Denken und die Kommunikation gestalten Ihre Rolle in diesem Leben. Sie wissen sich in Szene zu setzen und schreiben auch gleichzeitig das Drehbuch dazu. Aufgeschlossen und kontaktfreudig gehen Sie auf Ihre Mitwelt zu und finden sich so in der Regel in der Welt gut zurecht. Neue Situationen erfassen Sie rasch und reagieren auf sie flexibel und angemessen. Was Sie tun, ist in der Regel gut durchdacht, hat Hand und Fuß.

Karmisch enthält dieser Aspekt die Einladung, das zu sein, was Sie denken und Ihren Mitmenschen zu einer reflektierten (überlegten) Selbstdarstellung zu verhelfen. Wo emotional geladene Situationen entstehen, können Sie gedanklich ordnend eingreifen.

## **DIE PLANETEN - IHRE ANLAGE**

Planeten sind Signaturen oder Symbole für bestimmte Anlagen in Ihnen. Jeder Planet hat auf der analogen Ebene eine bestimmte Qualität, die im Horoskop interpretiert wird. Dass jeder Mensch alle Planeten in seinem Horoskop hat, wenn auch in verschiedenen Stellungen und Aspekten, zeigt, dass wir Menschen alle zur gleichen großen Familie gehören, einem großen Schöpfer unterstehen und in einem gewissen Sinn auch alle ähnliche Probleme haben. Im Folgenden beschreibe ich zuerst die Planeten (astrologisch gehören hier auch Sonne und Mond dazu) allgemein, dann Ihre Planeten im Zeichen und die Aspekte (Winkel, die sie zueinander bilden). Die Sonne nimmt insofern eine Sonderstellung ein, als ihr Stand bestimmt, zu welchem "Tierkreiszeichen" (fälschlicherweise oft auch "Sternzeichen" genannt!) Sie gehören! Anschließend folgen die Planeten in den Häusern und zum Schluss der Mondknoten (Schnittpunkte der Mondbahn mit der Ekliptik) in Zeichen und Haus.

## **RÜCKLÄUFIGE PLANETEN, EINE KARMISCHE VERZÖGERUNG**

Wenn Planeten im Geburtshoroskop rückläufig sind, findet durch sie ein Prozess der Verarbeitung alter karmischer Persönlichkeitsreste statt, die jetzt zur Auflösung in einer Neuorientierung drängen. Dabei können Sie - je nach rückläufigem Planet mehr oder weniger - zeitliche Verzögerungen in der Entwicklung Ihrer Anlagen bemerken. Auch werden die Anlagen nicht als konstant (gleich bleibend) sondern, - je nach Phase, in der Sie sich befinden - als äußerst unterschiedlich, manchmal auch als anachronistisch ("zeitfremd") erlebt.

### **Die Sonne - ☉**

Die Sonne ist der Inbegriff allen Lebens. Sie ist - im Gegensatz zum Mond - das, was sie "zu sein vorgibt". Sie strahlt auf der Ebene der Analogie eine Vertrauenswürdigkeit aus, die beim Mond schon eher hinterfragt wird. Selbst bei dichten Wolken besteht eigentlich kein Zweifel, dass die Sonne "da" ist. Sie wärmt und spendet Leben. Wer sie aber nicht respektiert, den verbrennt sie, wovon jeder ein Lied singen kann, der schon einmal einen deftigen Sonnenbrand erwischt hat.

Die Sonne ist das Lebensfeuer - Leben spendet sie aber nur, wenn die andern Elemente mitwirken: der Wind trägt den Samen, die Erde behütet ihn vor dem Austrocknen, das Wasser spendet ihm die notwendige Feuchtigkeit, um die steinharte Schale durchlässig zu machen. ... So wichtig die Sonne ist, alleine vermag sie doch letztlich nichts.

Die Sonne ist das Ich, das in die Welt hinaus tritt, mit dem alleinigen Anspruch zu sein: "Hier bin ich!". Karmisch ist die Sonne das, was Sie in diesem Leben sein müssen, Ihre Identität als Erdenbürger in diesem Leben. Die Sonne in Zeichen und Haus weist Ihnen Ihren Platz in diesem Leben zu. In diesem Sinn hat die Sonne nichts mit Karma zu tun, denn sie "ist" einfach, unabhängig der Umstände, die um sie herum herrschen.

Die Sonne ist Geborgenheit und Aufgabe in einem. In Ihrem Sonnenzeichen

(Tierkreiszeichen) können Sie sich geborgen fühlen, denn es ist Ihr ureigenstes Wesen, das voll und ganz Ihrer karmischen Situation entspricht. Es schafft Ihnen unter den vielen anderen Typen eine undiskutierbare Daseinsberechtigung und Eigenheit. Das schafft eine gewisse Sicherheit, zwingt Sie aber in der Auseinandersetzung mit Ihrer Mitwelt auch, die verschiedenen Seiten und Ausprägungen Ihres Seins an den andern "Sonnen" zu relativieren. Sie werden nicht umhin kommen, sich immer wieder zu hinterfragen und Ihr Bedürfnis nach Sicherheit und Geborgenheit in Einklang zu bringen mit den Bedürfnissen, die andere - völlig berechtigt - auch für sich beanspruchen. Um sich zu verwirklichen, ist die Sonne auf die Hilfe der anderen Planeten angewiesen, denn aus eigener Kraft kann sie das nicht - sie ist die unreflektierte Lebenskraft schlechthin.

Was immer Sie letztlich im Leben tun werden, es wird Ihre Sonne, Ihre Persönlichkeit, Ihr "Ich" prägen. Wie die Sonne wärmt oder verbrennt, kann auch Ihr Ich aufbauen oder zerstören. An dieser Polarität in der Persönlichkeit zu arbeiten, gehört zur Aufgabe eines jeden Menschen in diesem Leben. Sie haben es in der Hand, Ihre Anlagen zum Guten für alle oder für die Durchsetzung Ihrer eigenbrötlerischen Interessen einzusetzen. Sie müssen zur Erkenntnis gelangen, dass nur Kräfte in der Harmonie mit dem gesamten Leben erhalten können, Freude und Glück ermöglichen, Frieden stiften, Gerechtigkeit und Menschlichkeit bringen....

### **Sonne in Löwe - ☉ in ♌**

Man braucht Sie in der Regel nicht lange zu suchen. Wenn sich irgendwo in einer Gesellschaft eine Menschentraube bildet, steht meist ein Löwe in deren Zentrum. Es ist schwer, sich Ihrem Selbstverständnis als Löwe zu entziehen. Sie verstehen die Kunst, "Hof zu halten". Einem kultivierten Löwen (und dazu gehören Sie sicher, denn sonst würden Sie dieses Horoskop nicht lesen!) verzeiht man gerne die Großspurigkeit, denn er versteht es, auf charmante Art Leute zu unterhalten. Er geizt nicht mit Witz, Humor und Pointen und sein offenes, weites Herz verfehlt seine Wirkung nicht. Dafür macht der unkultivierte Löwe (solche gibt es leider auch!) ein umso traurigeres Bild.

Als Löwe-Mensch sind Sie würdevoll und Respekt gebietend. Während der Löwe-Mann eine stoische Ruhe an den Tag legen kann, "schlägt" die Löwe-Frau schon eher einmal zu. Sie sind sich Ihrer Würde bewusst und tun die Dinge selten hastig. Aber Sie haben einen leicht verletzbaren Stolz. Die Reaktion ist vom Aszendenten und vom Mond abhängig. Von Zurückschlagen bis zum totalen Rückzug ist alles möglich. Ihre große Schwäche ist, dass Sie mit Schmeicheleien relativ leicht zu "fangen" sind. "Ein bisschen am Kopf kraulen" ist ein Rezept, das bei neun von zehn Löwen funktioniert, und der brüllende Löwe wird sich in eine schnurrende Katze verwandeln. Ihre Stärke ist Ihre Großherzigkeit. Wo man Ihnen Respekt zollt, sind Sie bereit, auch andere an Ihrem Glanz teilhaben zu lassen.

Selten verschwenden Sie Ihre Energie. Sie sind oft auch recht schlau, besonders wenn es um das Delegieren unangenehmer oder anstrengender Aufgaben geht. Sie haben die Fähigkeit zu führen, zu organisieren, zu lehren und zu trösten. Lob und Tadel bringen Sie gleichermaßen großzügig zum Ausdruck. Leider bringen Sie aber Ihre Ratschläge oft auch dort an, wo sie nicht gefragt sind. In solchen Fällen kann die Reaktion auf Ihre etwas herablassende, überhebliche Art sehr

vehement sein. Dass Sie sich dann gekränkt über so viel "Banausentum" und "Undankbarkeit" abwenden, gehört auch zu Ihrem Wesen. Die Tiefschläge des Lebens stecken Sie nicht so leicht weg! Da Sie sich gerne verausgaben, müssen Sie früher oder später auf Ihr Herz und Ihren Kreislauf achten.

Löwe und Liebe sind zwei Sachen, die zusammengehören. Zum einen werden Sie schon auf eine relativ reiche Palette von Liebesbeziehungen zurückblicken können. Alle diese Beziehungen waren echt und von ehrlichen Gefühlen begleitet, aber eben, dauerhaft waren sie nicht. Doch als Löwe werden Sie günstige Situationen kaum für sich ausnützen, denn dazu sind Sie zu ehrlich und aufrichtig. So folgt dem "Liebesabenteuer" dann meist die Trennung nach einer offenen Aussprache. Aber irgendwann wird sich der Löwe-Mensch entscheiden, und diese Entscheidung wird in den meisten Fällen definitiv sein. Löwen sind treu aus Prinzip und lieben ihre Kinder, welche mit Stolz zu ihnen aufblicken.

Im Sinne des karmischen Ausgleichs sollten Sie Ihr Talent auf eine geistige, überpersönliche Ebene oder auf ein soziales Engagement ausrichten. Sie haben viele Talente, die der Menschheit weiterhelfen können. Ein allzu selbst bezogener und egoistischer Löwe ohne soziales Engagement hinterlässt in seiner Mitwelt einen sehr unangenehmen, schalen Eindruck.

#### **Sonne in Konjunktion zu Pluto - ☉ ♂ ♃**

Mit diesem sehr ernsten, unergründlichen Aspekt werden Sie im Leben viele Probleme haben. Es ist wichtig für Sie zu wissen, dass Sie hier eine völlige Wandlung Ihres Wesens ansteuern müssen. Alles, was Sie erleben und erleiden, hat letztlich seinen höheren Sinn in dieser inneren Wandlung. Persönliche Krisen im Gefühl der Unzulänglichkeit wechseln ab mit Infragestellung Ihres ureigensten Seins seitens der Gesellschaft. Sie werden machtvoll versuchen, Ihre Mitwelt in Schach zu halten, die Mitwelt wird machtvoll zurückschlagen. Sie können so weit gehen, okkulte Mächte zu mobilisieren, aber Achtung, alles, was Sie an Kräften einsetzen, wird unweigerlich auf Sie zurückfallen. Eigentlich ist es egal, was für einen Aspekt Sie mit Pluto haben. Schwer zu ertragen sind sie alle! Die Konjunktion ist wahrscheinlich am schwersten zu ertragen, weil sie direkt an die "Substanz" geht. Ihr altes Ich muss sterben, damit - dem "Phönix aus der Asche" gleich - das neue, geläuterte Ich entstehen kann.

Mit dem oben Beschriebenen ist auch schon die karmische Seite dieses Aspekts umrissen. Ob Sie in diesem Leben schon mit diesem Aspekt ins Reine kommen, ist fraglich. Aber beginnen sollten Sie, diese extreme Herausforderung der persönlichen Wandlung anzunehmen!

#### **Sonne harmonisch zu Jupiter - ☉ ♃ ♃**

Wo Lebensanschauung und höhere ethische Werte harmonisch zusammenwirken, sind große Dinge möglich! Wichtig ist aber, dass Sie zuerst einmal diese ethischen Werte finden und verantworten. Dieser Aspekt, der in der ersten Lebenshälfte eher eine ausgelassene Schwärmerei und jugendlichen Übermut hervorbringt, muss in der zweiten Lebenshälfte, durch die Reife der Erfahrung zu einer inneren Weisheit diszipliniert werden. Das fällt Ihnen mit einem



harmonischen Aspekt immer schwer, weil Sie den direkten Grund für eine Veränderung nicht einsehen, es geht Ihnen ja gut! Den meisten Menschen mit diesem Aspekt fehlt es nicht an Großzügigkeit, Weitblick und einem intuitiven Sinn für menschliche Gerechtigkeit. Das eher fröhliche Wesen mit dem Grundsatz "leben und leben lassen" kommt in der Öffentlichkeit gut an. Diese Grundhaltung bewirkt, dass Sie von Natur aus ein "Glückskind" sind.

Karmisch wird von Ihnen ein überpersönliches Verantwortungsgefühl verlangt. Das Glück, das Ihnen jetzt schon zuteil wird, ist eigentlich die "Belohnung" für Taten und Ideen, die Sie erst noch verwirklichen müssen. Das verlangt eine gewisse Disziplin, die im "Lebensüberfluss" Raum für tiefere Einsichten schafft.

### **Sonne harmonisch zum Saturn - ☉ Δ ♄**

Wesen und Konzentration arbeiten wirkungsvoll zusammen. Das gibt Ihnen eine ruhige, umsichtige Ausstrahlung, die Vertrauen einflößt. Einen guten Teil Ihrer Energie investieren Sie in Ihre persönliche materielle Absicherung. Sie sind geduldig, zurückhaltend und taktvoll in Ihren Äußerungen. Manchmal stört bei Ihnen vielleicht eine Tendenz, die Dinge auf sich beruhen zu lassen, statt sie beherzt anzupacken. Wo Sie Dinge in die Tat umsetzen wollen, tun Sie es mit zähem Fleiß und unerschütterlichem Selbstvertrauen. Sie kennen Ihre Grenzen und respektieren die der anderen. Ihr Handeln führt in der Regel zu einem guten Ende, auch wenn bei Saturn immer wieder mit momentanen Rückschlägen zu rechnen ist. Aber Sie sind hart im Nehmen von Schicksalsschlägen.

Karmisch dürfen Sie in dieser Position Stärke im Charakter leben und anderen Selbstvertrauen weitergeben. Durch Ihr konzentratives Wesen sind Sie in der Lage, Wesentliches auf den Punkt zu bringen. Zwar werden Sie den Dienst für den Mitmenschen immer als Pflicht, vielleicht auch als Last empfinden, aber niemand kann sich seine Berufung aussuchen!

### **Sonne disharmonisch zum Mars - ☉ □ ♂**

Ihre Kräfte in der Durchsetzung Ihrer Ansichten und Bedürfnisse sind gehemmt. Da Mars aber unbeirrbar zu seiner Verwirklichung strebt, kann dieser Rückstau der Kräfte zu einem hohen Energiepotential führen, das sich plötzlich und heftig entlädt. Ein gewisser Hang, Ihre Energien bis zur körperlichen Überforderung zu verausgaben, ist gegeben. Dadurch steigt auch die Krankheits- und Unfallgefahr. Bei Menschen, die die negative Ausprägung dieses Aspektes leben, führt dieser Aspekt zu Reizbarkeit, Jähzorn, Kräfteverschleiß für Dinge, die nicht notwendig sind und Selbstüberschätzung. Bei geistig höher entwickelten Menschen, die die nötige Selbstbeherrschung und Disziplin aufbringen, ihre Taten zuerst gründlich zu durchdenken, bevor sie handeln, kann dieser Aspekt aber zu einem konzentrierten Kräfteinsatz mit "durchschlagendem" Erfolg führen. Aber auch gelegentliche Fehlschläge sollen Sie nicht entmutigen, sondern dazu animieren, Ihr Vorgehen neu zu überdenken und Ihre Aufgabe mit einer anderen Strategie neu anzugehen. Es ist wichtig, dass Sie angemessen beschäftigt sind, sonst macht Ihre gespannte Unruhe ein Leben mit Ihnen zur Qual.

Karmisch sind Sie in der glücklichen Situation, frei über Ihre Kräfte verfügen zu

dürfen. Doch sollten Sie nicht außer Acht lassen, wo und für oder gegen wen Sie Ihre Kräfte einsetzen. Da Ihr Aspekt verletzt ist, müssen Sie diesem Punkt besondere Beachtung schenken! Jedenfalls tragen Sie immer die Verantwortung für das, was Sie tun, dessen müssen Sie sich bewusst sein.

## Der Mond - D

Vergessen Sie einmal, was Sie über die Himmelsmechanik, den Lauf der Himmelskörper, wissen, und schauen Sie den Mond verstandesmäßig unvoreingenommen, "gefühlsmäßig", an. Wenn Sie das tun, sehen Sie in Bezug auf den Mond richtig. Der Mond im Menschen betrachtet die Welt nicht nach den oberflächlichen, sachlichen Kriterien des Merkurs, sondern aus der Tiefe der Seele heraus, geheimnisvoll, ahnungsvoll, mitfühlend. Wieso hat der Mond, mehr noch als die Sonne, die Dichter, Liebenden und Melancholiker immer wieder inspiriert? Die Sonne hat in ihren Eigenschaften, in ihrer gleich bleibenden Strahlkraft, in ihrem gesetzmäßigen Tages- und Jahreslauf, nach dem Sie sogar Ihre Uhr richten können, etwas Beruhigendes, Sicherheit vermittelndes. Beim Mond sieht das schon etwas anders aus. Zwar lässt sich auch seine Bahn berechnen, aber sie folgt einem eigenen Gesetz, das sich nicht unter das der Sonne unterordnet. Schauen Sie ihn sich einmal an! Plötzlich fehlt da ein Stück, dann bleibt er völlig weg, und in einer anderen Nacht ist er dann endlich doch wieder voll da. Dann erleben Sie, dass andere Leute - vielleicht auch Sie - nicht schlafen können, die Hunde spielen verrückt und heulen die halbe Nacht. ... Die Erfahrung lehrt, dass das immer so ist, wenn die runde Scheibe am Nachthimmel steht und man fragt sich, ob das mit dieser Mondscheibe zu tun hat. Auch weiß man, dass bei zunehmendem Mond die Pflanzensäfte steigen, aber man sieht nichts davon, es geschieht im Verborgenen, und nur Pflanzenkundige und Kräutersammler schwören darauf, dass es geschieht.

So launenhaft (Laune kommt von "luna" = Mond) und geheimnisvoll sich dieser Himmelskörper offenbart, so tiefgründig ist seine astrologische Bedeutung. Zwar kann man heute auch diese Launenhaftigkeit "berechnen", Psychologen tun das gerne und häufig. Ich möchte deren Arbeit nicht abwerten, oft vermögen sie wirklich, verborgene Zusammenhänge aufzuzeigen und zu helfen, aber es bleibt doch immer ein unerklärbarer Rest Misstrauen zurück, wenn es darum geht, die Erfolge im Ausloten des menschlichen Seelenlebens objektiv zu bewerten.

Der Mond steht für das Seelenleben des Menschen, für seine Gefühle, Ängste, Träume. Während man bei der Sonne in der lichten Klarheit des Bewusstseins steht, sitzt man beim Mond in einer relativ undurchdringlichen Düsternis. Oft hört man Stimmen und weiß nicht, von wem sie sind, man stößt sich an Hindernissen, die man nicht sieht, fühlt sich bedroht und weiß eigentlich gar nicht von was ... . Oft kommen "psychoanalytische Gelüste" über uns, dann versuchen wir, mit unserer kleinen "Taschenlampe" des Geistes diesen oder jenen Winkel des Dunkels in uns auszuleuchten. Dazu sagt man dann "Selbsterkenntnis". Oft sehen wir im schwachen Lichtstrahl die Dinge so undeutlich, dass wir sie zusätzlich interpretieren müssen, was letztlich eine weitere Fehlerquelle ist. Der größte Teil der Finsternis entzieht sich aber in der Regel unserem Ansinnen des "Durchleuchtens" erfolgreich. Diese Finsternis empfinden wir zeitweise als Bedrohung, aber sie schützt uns auch vor allzu neugierigen Blicken, denn in der Tiefe des astrologischen Mondes ist das, was unser "innerstes Wesen" ausmacht. Hier liegt der Samen in der Erde, hier keimt unser Wesen, und weil eine geschlossene Schale nicht auskeimen kann, muss sie sich öffnen und das verletzliche Innere preisgeben. In unserer Verletzlichkeit können wir uns in unsere Dunkelheit zurückziehen, wenn wir das wollen. Rückzug bedeutet aber natürlich auch Isolation, das ist der Preis, den wir für unsere persönliche Sicherheit zahlen müssen.

Wenn Sie aus dem Karmagedanken irgendwo Ahnungen an ein früheres Leben ansiedeln wollen, dann kann das nur im astrologischen Mond sein. Aber (glücklicherweise) liegen diese

früheren Leben im Dunkeln. Es ist Ihnen überlassen, wie sinnvoll Sie es finden, frühere Leben "ans Tageslicht zu zerren". Letztlich ist jedes Reden über Reinkarnation (Wiedergeboren -werden) doch nur Spekulation (Spiegelung), so wie das Sonnenlicht sich im Mond "spiegelt". Was Sie in früheren Leben waren, spiegelt sich in Ihrem heutigen Leben. Sie beschäftigen sich richtig mit Karma, wenn Sie Ihr Leben hier und jetzt zu erfassen suchen, ohne sich an Vergangenes oder Zukünftiges zu binden. Ein allzu individuelles Karmadenken, ein allzu großes Verhaftet-Sein in der Vergangenheit, schnürt Sie nur von dem größeren, allumfassenden Ganzen ab, von dem Sie ein Teil sind.

### **Mond in Jungfrau - ♍ in ♍**

Ihre eher nüchterne Grundstimmung will nicht so recht zu dem passen, was man unter dem Prinzip "Mond" versteht. Stellen Sie sich eine romantische Mondnacht vor, in der Ihr Partner plötzlich beginnt, die Stunden bis Tagesanbruch zu zählen, die Lufttemperatur zu messen und Ihnen klarzumachen, dass es Zeit zum Aufbruch ist, weil bei sinkender Temperatur das Gras Tau ansetzt, weshalb Sie nass werden und sich einen Schnupfen holen könnten. So lobenswert diese vorausblickende Fürsorge ist, so wenig passt sie zum Wesen des Mondes. Mit einer solchen seelischen Nüchternheit muss man erst einmal leben lernen, besonders in einer Ehe, wo man jeden Tag miteinander zu tun hat. Niemand wird die Nützlichkeit Ihrer emotionalen Zweckgebundenheit in Frage stellen können, aber eben..... Jedenfalls ist Ihre emotional-seelische Grundstimmung eher zurückhaltend und vorsichtig.

Karmisch müssen Sie sich klar sein, dass Sie über ein emotionales Defizit verfügen. Damit vermögen Sie emotionalen Problemen Ihrer Mitmenschen nicht gerecht zu werden. Ihre emotionale Nüchternheit kann sehr verletzend sein. Allenfalls sind Sie ideal geeignet, emotionalen Schwärmern den Wind aus den Segeln zu nehmen und damit einen Beitrag zur Kritik an der Emotionalität zu leisten.

### **Mond in Konjunktion zum Merkur - ♍ ☿ ♍**

Gefühl und Denken stehen nahe beisammen. Das gibt Ihrem Zweckdenken einen warmen Unterton, den man bei vielen anderen Menschen vermisst. Anders herum bekommt Ihre Phantasie einen realen Boden. In der Regel befriedigen aber die Lösungen nie ganz, weil weder der Gefühls-, noch der Verstandesmensch in Ihnen voll und ganz auf seine Rechnung kommt. In Wort oder Schrift profitieren Sie von Ihrem reichen Schatz an inneren Bildern. Ihr Denken ist originell, die innere Logik Ihrer Gedanken aber stark von Ihren gegenwärtigen Emotionen abhängig. Ihr Weg zur Selbsterkenntnis führt über das Ausleuchten Ihrer emotionalen Tiefen. Alles werden Sie dabei nicht erfassen können. Aber Sie werden sicher mehr Einsichten über die Seele gewinnen, als viele andere Menschen.

Karmisch tragen Sie die Aufgabe in sich, Ihre Seelentiefe auszuloten, um anderen Menschen Zugang zu ihrem Unbewussten zu verschaffen. Da der Merkur sein Licht nicht vom Mond erhält, ist er als Instrument zu einer kritischen Seelenschau durchaus geeignet. Andererseits wird er aber nie die ganze Tiefe menschlichen Empfindens erfassen können. Das müssen Sie als Hintergrundinformation immer

in Ihre Betrachtungen einbeziehen. Sie sehen zwar viel, aber nie alles!

### **Mond harmonisch zum Mars - ☽ △ ♂**

Bei Ihnen verbinden sich Gefühl und Tat harmonisch. Wollen und Handeln erfolgen meist im Einklang der Gefühle. Sind Sie in der planerischen Phase eher zögernd, können Sie - wo es notwendig wird - rasch entschlossen und mutig zur Tat schreiten. Meist sind es eigene oder seelische Anliegen anderer, die Sie spontan aus der Reserve locken. Ihr Drang zu manchmal etwas leichtsinnigen Wagnissen und Kraftproben kann Sie in echte seelische Konflikte stürzen. Zwar ist Ihr Handeln immer auch von Ihren Launen abhängig, in der Regel aber erkennen Sie unbewusst, was wann getan werden muss. In der Durchsetzung Ihrer Bedürfnisse oder Überzeugungen können Sie zu drastischen Methoden greifen. Diese entspringen aber der gegebenen Situation und nicht der kühlen Berechnung. Sie haben ein ausgesprochenes Geschick, sich auf eine diplomatische Art und Weise durchzusetzen.

Karmisch stehen Sie vor der Aufgabe, der Welt der Gefühle in der Außenwelt zum Durchbruch zu verhelfen. Die halbe Menschheit beklagt sich über unsere verkrüppelte Gefühlswelt. Aber achten Sie gut darauf, nicht in den Strudel der eigenen Emotionen zu geraten. Das Gefühl ist eine verletzbare Pflanze, die nicht allzu viel Zugluft verträgt.

### **Mond disharmonisch zum Medium Coeli - ☽ □ MC**

Ihr Gefühl stellt die Rolle, die Sie in der Öffentlichkeit, in Ihrer Berufung oder Ihrem Beruf spielen, in Frage. Das gibt Ihnen eine gespannte, verunsicherte Grundstimmung, die andere auch spüren. Es gibt in der Öffentlichkeit leider nur zu viele Menschen, die geradezu darauf warten, an solchen emotionalen Unsicherheiten ihr Selbstwertgefühl aufzupolieren. Wenn Sie angegriffen werden, und das werden Sie sicher, sind Sie sehr verletzlich. Es ist ganz wichtig, dass Sie lernen, Ihren Selbstwert klar zu definieren. Sie sollten mutig zu dem stehen, was Sie sind und nicht etwas anderes sein wollen, als Sie sind. Ihr Gefühl ist empfänglich für Eindrücke aus Ihrer Mitwelt, auch wenn diese oft negativ beurteilt werden. In geschäftlichen Dingen sollten Sie sich deshalb nicht allein von Ihren Gefühlen leiten lassen.

Karmisch verfügen Sie über das Geschenk reicher und schöpferischer Emotionen. Da diese aber verletzt sind, bleibt Ihnen die Lektion der seelischen Verletzungen nicht erspart. Vielleicht finden Sie die Ursache für Ihre Verletzlichkeit auch in sich selber und lernen, mit Situationen so umzugehen, dass Sie nicht deren Opfer werden. Wenn Sie diese Lektion ohne Selbstmitleid hinter sich bringen, sind Sie in der Lage, das öffentliche Leben mit echter Seelengröße zu bereichern.

### **Mond disharmonisch zum Saturn - ☽ □ ♄**

Ihr Gefühl verbindet sich disharmonisch mit der Konzentration. Zwar wird Saturn die Gefühle kraftvoll unter seine Disziplin zwingen, was aber daraus entsteht, sind eher leidvolle Spannungen, die den Weg durch das "Jammertal" notwendig machen. Oft beginnt der Leidensweg schon in der Jugend. Bei niederer

entwickelten Menschen bleibt er dann in einem passiven, fatalistischen Selbstmitleid stecken, das ausgedehnte depressive Zustände hervorrufen kann. Unbestimmbare Ängste und völlig ungerechtfertigte Gefühle der Minderwertigkeit machen sich dann breit. Weiter entwickelte Menschen aber beißen sich durch die Anfechtungen hindurch und gewinnen dadurch viele wichtige neue Einsichten in das menschliche Seelenleben. Hie und da ein ermunternder Zuspruch und das Bewusstsein, dass dieser Aspekt viel Geduld verlangt, können helfen, seelische Verkrampfungen zu lösen und den Weg zur persönlichen Weiterentwicklung zu ebnen.

Karmisch stehen Sie vor der Aufgabe, Stärke im Gefühl zu lernen und anderen emotionales Selbstvertrauen weiterzugeben. Durch Ihr konzentratives Wesen sind Sie in der Lage, Wesentliches auf den Punkt zu bringen. Die gleichgerichteten passiven Polaritäten der beiden Kräfte Mond und Saturn erlauben Ihnen tiefste Einsichten in das Wesen des Menschen und den Sinn des Lebens, wenn Sie die Dimension des persönlichen Leidens nicht ausklammern oder verdrängen, die Ihnen diese tieferen Einsichten erst erfahrbar macht. Ihre pessimistische Grundstimmung aus dem disharmonischen Aspekt müssen Sie überwinden und akzeptieren, dass das Leiden ein wesentlicher Bestandteil menschlichen Lebens ist und die Voraussetzung darstellt, Freude erst richtig schätzen zu lernen.

## Der Merkur - ☿

Der Sonne am nächsten steht Merkur. Das dürfen wir ruhig auch astrologisch umsetzen. Sonne und Merkur gehören - auch wenn sie noch so verschieden sind - eng zusammen. Merkur ist ein sonderbarer Geselle. Zum einen fällt auf, wenn wir die ganze klassisch-astrologische Gestirnsreihe überblicken, dass alle Planeten (zu denen astrologisch auch Sonne und Mond gehören) einen Gegensatzpartner haben. Nur Merkur hat keinen, er darf sich mit sich selber beschäftigen. Das Bild vom "Hansdampf in allen Gassen" drängt sich auf. Nicht von ungefähr trägt dieser Planet den Namen des griechischen Götterboten mit den Flügelchen an den Füßen. Damit ist er schnell überall und nirgends. Auch astronomisch ist der Merkur mit einer Umlaufzeit um die Sonne von nur 88 Tagen der weitaus flinkste Planet. Dabei befindet er sich von der Erde aus gesehen so selten in einem günstigen Winkel zur Sonne, dass er nur schwer zu beobachten ist. Entsprechend lässt sich auch der Merkur in unserem Leben nicht gerne "in die Karten schauen". Was wissen wir schon, was andere Menschen wirklich denken?

"Die Gedanken sind frei", könnte man da sagen, und genau das symbolisiert Merkur, das freie Denken. Ein Denken, das sich nicht unterdrücken lässt, das keine Schranken duldet. Denken kann man vernünftig oder unvernünftig, das ist noch nicht unbedingt nur eine Persönlichkeitsfrage, sondern mehr eine Frage der inneren Reife. Jeder kann von Zeit zu Zeit auf "dumme" Gedanken kommen, das tut dem Denken an und für sich noch keinen Abbruch. Denken hat auch viel mit Training zu tun - Denken kann man lernen! Aber der Wille zum Lernen ist eine Frage der Persönlichkeit (Sonne). Und was unsere Persönlichkeit ist, kommt nicht zuletzt in der Art, wie wir denken und sprechen, zum Ausdruck.

Der astrologische Merkur ist der unmittelbare Begleiter, die unmittelbarste Ausdrucksform der Sonne im Leben. Sie können mit dem Fernrohr nicht (direkt) in die Sonne blicken, denn das würde Ihnen die Augen ausbrennen! Wenn Sie den Merkur im Fernrohr betrachten, müssen Sie immer aufpassen, dass Sie nicht durch einen unbedachten Schwenker zur Sonne hin Ihr Augenlicht ruinieren. Der Merkur entfernt sich nie mehr als 28 Winkelgrade von der Sonne. Die astrologische Weisheit aus dieser Betrachtung ist: Über das Denken eines Menschen lässt sich zwar nachdenken (die Beobachtung führt ja auch zu einer "Reflexion"), aber Sie müssen dabei immer darauf achten, der Person (Sonne), deren Denken (Merkur) Sie "beobachten" und positiv oder negativ kritisieren, den nötigen Respekt zu zollen.

So wie Merkur, der Götterbote, zwischen allen Göttern vermittelte, so ist der astrologische Merkur Vermittler zwischen allen anderen astrologischen Kategorien. Das heißt auch, dass wir im wesentlichen "denkend" Astrologie betreiben (das hoffe ich wenigsten!). Denken verbindet verschiedene Anschauungen und Gegensätze. Denkend ergründen wir das Universum, die Natur, den Mitmenschen und uns selber.

Denken ist das universalste Werkzeug, mit dem Sie sich in Ihrer Zeit und Ihrer Kultur in ständig wechselnden Rahmenbedingungen zurechtfinden können. Im Denken können Sie sich beliebig annähern oder distanzieren. Sie können das Denken steuern, was Sie die Gefühle nur bedingt können. Denkend können Sie Situationen vorgreifen oder auf Vergangenes zurückgreifen. Sie können die Zukunft planen, ohne in ihr zu leben (Tiere können das nicht!). Freilich können Sie nie wissen, ob Ihre Pläne jemals Wirklichkeit werden. Aber wenn Sie bedenken, dass der Mensch fähig ist, seinen Gedanken feste Formen zu geben, sie zu "materialisieren", ist das eine faszinierende Perspektive. Es gibt Leute - und ich gehöre dazu -

die der Überzeugung sind, dass wir Menschen unsere Wirklichkeit durch unser Denken bestimmen. Im Gedanken sind wir in der Lage, frei "in Raum und Zeit" zu wandern.

Der Merkur steht im Hier und Jetzt. Seine Impulse empfängt er aus der unmittelbaren Umgebung, aber auch aus allen anderen Anlagen in uns, der persönlichen Überzeugung (Sonne), dem Gefühl (Mond), dem unmittelbaren Tun (Mars). ... Den Karmagedanken kann er reflektierend (nach-denkend) übernehmen. Er ist der Planet, der am wenigsten mit Karma belastet ist, der aber am meisten Karma produziert. Das Denken ist in dieser Beziehung ein mächtiges Instrument, das aus dem Hier und Jetzt Ihre Zukunft bestimmt. Sie sollten Ihr Denken über sich und andere also sorgfältig pflegen!

### **Merkur in Jungfrau - ♀ in ♍**

Ihr Denken ist empirisch, d.h. auf Ihren Erfahrungen beruhend und von einer verhaltenen Neugier geprägt. Sie denken in konkreten, scharf umrissenen Kategorien. Mit der Ihnen eigenen Denksystematik erfassen Sie große Zusammenhänge und ordnen sie logisch in Ihr Denkschema ein. Karmisch wirkt sich positiv aus, dass Sie aus Ihren konkreten Erfahrungen heraus denken, urteilen und handeln. Negativer ist, dass Sie in Ihren Gedanken gerne Dinge ausschließen, die nicht in Ihr Konzept passen. Damit sind Sie mitten darin, neue karmische Situationen zu erzeugen.

Der Merkur ist in diesem Zeichen zu Hause. Zudem ist es ein gereifter Merkur, der hier zum Zuge kommt. Damit verkörpert der Jungfrau-Merkur die "ideale" Merkureigenschaft. Seine Schwäche ist vielleicht das allzu pedantische, verbohrte Alles-Wissen-Wollen und ein Defizit (Mangel) in der Annahme von Dingen, die logisch nicht erklärbar sind.

### **Merkur rückläufig - ♀ ♁**

Je nach der Phase, in der Sie sich gerade befinden, erleben Sie eine Verzögerung oder Umorientierung Ihrer intellektuellen Fähigkeiten, Ihres Denkens und Ihrer unmittelbaren Kontakte zu Ihren Mitmenschen. Von Zeit zu Zeit können Probleme auftauchen, deren Lösung ein völlig anderes Denkmuster erfordert, als Sie gewohnt sind. Für Merkur ist das kein besonders einschneidender Vorgang, denn er kann sich durchaus gewinnbringend nach allen Seiten orientieren und ist der "geborene Problemlöser". Trotzdem dürften einerseits überraschende Zweifel und andererseits überraschende neue Einsichten Ihr Denken zeitweise beeinflussen und Sie die Dinge plötzlich in einem anderen Licht sehen lassen. Geistig-intellektuelle Krisen gehören unter Umständen zu Ihrem Weg und müssen aufgenommen und verarbeitet werden. Manchmal ergeben sich auch völlig neue, überraschende (in der Regel karmische) Kontakte. Durch die Rückläufigkeit verliert Ihr Denken oder Ihre Tatabsicht etwas an Schwung, erlangt aber eine größere Tiefe und Abgeklärtheit. Wo sich das besonders auswirkt, sehen Sie im Zeichen und Haus, in dem Ihr rückläufiger Merkur steht.

### **Merkur in Konjunktion zum Pluto - ♀ ♂ ♇**

Bei diesem kritischen Aspekt wechseln Phasen intensivster intellektueller Auseinandersetzung und Willenskraft mit Phasen intellektueller Abschottung.



Das Interesse an Okkultem ist in der Regel sehr groß, muss aber durch kritisch aufgebaute und streng eingehaltene ethische Grundsätze abgegrenzt werden. Eine starke innere Spannung kann zeitweise Ihren Gedankenfluss und Ihre Ausdrucksfähigkeit hemmen.

Karmisch befinden Sie sich in einer Wandlungsphase Ihrer geistigen Werte. Die Anstöße, die Sie zur kritischen Hinterfragung Ihres Denkens anhalten, kommen von außen. Deshalb fühlen Sie sich unfassbaren Mächten ausgeliefert. Ihre Aufgabe geht dahin, aus Ihrem Individualbewusstsein ein ganzheitliches Bewusstsein zu entwickeln.

### **Merkur harmonisch zum Neptun - ☿ ✕ ♆**

Ihr Denken verbindet sich mit der Gabe zum intuitiven Erfassen höherer Zusammenhänge, das Bewusstsein mit dem Unbewussten. Das ist im günstigen Fall der Aspekt des "Sehers", im ungünstigen der des mystisch-utopischen Schwärmers, der den Schein nicht vom Sein unterscheiden kann. Die Intuition darf das disziplinierte Denken und die präzise Stellungnahme nicht verdrängen. Wo aber Denken und Intuition sich gegenseitig befruchten, sind Einblicke in das Geheimnis menschlichen und übermenschlichen, transzendenten Seins möglich, wie es nur wenigen Menschen je zugänglich ist.

Karmisch tragen Sie die Aufgabe in sich, dem Menschen den höheren Sinn des Seins und die Existenz einer höheren Wirklichkeit zugänglich zu machen. Sie setzen dort diesen Aspekt gewinnbringend ein, wo Sie Ihren intuitiven Fähigkeiten durch religiöse, soziale oder künstlerische Motive eine feste Richtung geben.

### **Merkur disharmonisch zum Medium Coeli - ☿ □ MC**

Ihr Intellekt sperrt sich gegen Ihren Beruf oder gegen Ihre Berufung. Entweder sind Sie der denkende und handelnde Mittelpunkt in dem, was Sie in der Öffentlichkeit tun, aber Sie weigern sich innerlich, diese Rolle anzunehmen, oder Sie haben sich schon aus der öffentlichen Verantwortung zurückgezogen. Aus der geistigen Spannung kann ein erhebliches öffentlichkeitskritisches Potential entstehen und eine intolerante Haltung gegenüber dem öffentlichen Leben. Die Gabe der logischen Durchdringung von Aufgaben ist oft durch starke Eigeninteressen vernebelt. Wenn Sie Ihren Intellekt zur Fairness und Disziplin anhalten, können Sie sich fruchtbar und kritisch in Wort und Schrift gegenüber Ihrer Mitwelt durchsetzen oder zwischen verschiedenen Lagern vermitteln. Dass Ihnen die gedankliche Auseinandersetzung nicht leicht gemacht wird, schlägt sich in der Regel dann in gereiften, fundierten Urteilen nieder. Aber Sie müssen Ihren überdurchschnittlichen Intellekt im Zaume halten, wenn er segensreich wirken soll.

Karmisch enthält dieser Aspekt die Einladung, Ihre Berufung gedanklich zu erfassen, logisch zu strukturieren und in die Praxis umzusetzen. Da das Gedankliche in Ihnen aber verletzt ist, müssen Sie erst einmal mit sich selber und Ihrer Position in der Öffentlichkeit ins Reine kommen. Der Kontakt mit anderen Menschen fördert Ihre Kombinationsgabe und fordert Sie heraus. Sie haben die

karmische Aufgabe, den Menschen etwas von Systematik und logischen Zusammenhängen zu vermitteln.

## Die Venus - ♀

Venus und Mars sind die beiden Planeten, die der Erde benachbart sind. Das legt den astrologischen Schluss nahe, dass sie am unmittelbarsten mit dem äußeren (irdischen) menschlichen Erscheinungsbild zu tun haben. Venus und Mars bestimmen als passives und aktives Prinzip in Wechselwirkung die individuelle Äußerung des Menschen.

Venus, die Göttin der Fruchtbarkeit, Schönheit und Liebe, verbindet Sie mit den angenehmen Seiten des Lebens. Am Himmel strahlt Venus als Abend- oder Morgenstern einen herrlichen, erbauenden Glanz aus, der es schwer macht, von diesem Gestirn nicht eingenommen, ja sogar begeistert zu sein. Zwar "lebt" auch die Venus - wie alle Planeten - vom Licht der Sonne, doch ihr reiner Glanz setzt diesem Widerschein eine individuelle Note auf. Etwas gleißend vielleicht, aber doch freundlich und gewinnend. Die Venus strahlt Harmonie aus. Sie hat noch eine Eigenheit: Wenn man sie in ihrem hellsten Glanz im Fernrohr beobachtet, sieht man, dass sie nur eine schmale Sichel ist. Fast könnte man davon ableiten: Je bescheidener sich die Venus gibt, desto glänzender erscheint sie. Anders als Mars, der erst Furcht erregend funkeln muss, damit er "nach etwas aussieht".

Venus verkörpert im Menschen seine Fähigkeit zu genießen, sie öffnet die Sinne für das Ästhetische, Schöne, lässt sich verwöhnen, gibt sich gerne auch Dingen hin, die im Sinne von Merkur nicht "vernünftig" sind. Vielleicht ist sie manchmal etwas kokett, verspielt, aber auch das gehört zur Venus, macht vielleicht gerade ihren Reiz aus. Ihr Wesen ist geprägt vom Wunsch, das Glück, das sie im Schönen gefunden hat, auch zu erhalten. Venus ist aber kein fixes Gestirn. Was ihr etwas bedeutet kommt und vergeht. Und hier verbindet sich mit Venus auch die Erfahrung des Schmerzes um den Verlust der kleinen Freuden im Leben. Da ihre größte Elongation 48 Winkelgrade beträgt, geht sie außer der Konjunktion keine großen Aspekte mit der Sonne ein.

Venus stellt die weiblich-passiven, empfangenden Kräfte des Menschen dar (bei der Frau wie beim Mann!). Sie ist die Bewahrerin der Konventionen (Übereinkünfte). Ihr ist weniger wichtig, was gesagt wird, als vielmehr wie es gesagt wird. Sie will Althergebrachtes bewahren, aber ohne Richtlinien und starre Gesetze. Sie will bewahren aus dem Bewusstsein heraus, dass das, was Freude macht und Glück bringt auch allgemein gut für den Menschen ist. Aber auch Venus hat ihre Schattenseiten: Dinge zu beschönigen statt zu verschönern, Konsumrausch statt echte Lebensfreude, flüchtige Liebeleien statt echte Liebe. ... Friede lässt sich nicht durch faule Kompromisse erreichen! Diese Weisheit erkennt die Venus nicht aus eigener Einsicht.

Karmisch sind Mars und Venus Anlagen, mit denen Karma gelebt, aber auch produziert wird, durch das Tun (Mars) oder Nicht-Tun (Venus) dessen, was als Aufgabe vorliegt.

### Venus in Löwe - ♀ in ♌

Ihr Wesen ist von einer heißblütigen Sinnlichkeit und überschäumenden Zuneigung. Sie schätzen das Großartige und brauchen die Partnerschaft auch, um Ihr Selbstwertgefühl aufzubessern. Sie stellen sich gerne zur Schau und interessieren sich für Leute, die auch "etwas darstellen". Ihr Idealbild eines Menschen strahlt "höfische Pracht" aus.

Ihre Liebesgefühle sind beständig. Wenn Sie sich einmal entschieden haben, wird Ihre Partnerschaft eifersüchtig gewahrt. In der Beziehung zu einem andern Menschen wollen Sie mehr der gebende als der nehmende Teil sein, aber Sie verlangen dabei, beachtet und möglichst auch belobigt zu werden. Im Sinne des karmischen Ausgleichs sollten Sie lernen, dass es oft mehr Seelengröße braucht, etwas anzunehmen und "Danke" dafür zu sagen. Kontakte finden Sie in der Regel schnell. Ihr ästhetisches Empfinden ist anspruchsvoll. Neuerungen müssen Ihre Wertvorstellungen bestätigen, um von Ihnen angenommen zu werden.

#### **Venus harmonisch zum Medium Coeli - ♀ ✕ MC**

Sie bringen eine weiche Note in die Härte des alltäglichen Lebenskampfes und nehmen manchem Konflikt schon zu Beginn den verletzenden Stachel. Im Beruf erobern Sie sich Ihre Position durch Charme und Einfühlungsvermögen. Sie sind in der Öffentlichkeit eine gerne gesehene Persönlichkeit und entwickeln auch in heiklen Situationen einiges diplomatisches Geschick. In Kampfsituationen können Sie ausgleichend eingreifen.

Zu Ihrem Karma gehört, Harmonie in die gesellschaftlichen Beziehungen und ins öffentliche Leben zu bringen. Wo Eigennutz und Rücksichtslosigkeit vorherrschen, sollen Sie einen ausgleichenden, versöhnlichen Akzent setzen und zeigen, dass es im Leben nicht nur die Kosten-Nutzen-Rechnung gibt. Aber hüten Sie sich davor, das Geschenk, das Ihnen das Schicksal zugedacht hat, für eigene, niedere Zwecke zu missbrauchen. Es würde Ihnen nicht zum Glück gereichen!

#### **Venus disharmonisch zum Jupiter - ♀ □ ♃**

Die disharmonische Verbindung der Empfindungen mit höheren ethischen Werten führt oft zu einer Überbetonung der Ideale, die dann unerreichbar werden, oder wo sie sich durch glückliche Fügung doch ergeben, aus einem Wunsch nach "mehr" nicht angenommen werden. Daraus resultieren starke, unerfüllbare Erwartungen gegenüber dem Partner, in den Sie dann Ihre schwer zu verwirklichenden Wünsche und Erwartungen hineinprojizieren. Der Partner soll dann das verkörpern, zu dem Sie sich nicht im Stande sehen. Das kann eine Beziehung schwer belasten. Enttäuschungen bleiben sicher nicht aus! Wo man sich für sein Ideal nicht mit aller seiner Kraft einsetzt, bleibt es meist ein Ideal. Auch Ersatzbefriedigungen und Scheintugenden können keine Abhilfe schaffen. Für Sie ist es wichtig, dass Sie sich selbstkritisch und diszipliniert auf die realen Gegebenheiten einstellen!

Ihr Karma fordert Sie auf, Ihre tiefe empfindungsstarke Hingabe und Ihre Ideale in den Dienst einer höheren, überpersönlichen Sache zu stellen und dem Ideal nach einer kritischen Durchleuchtung auf das wirklich Gewünschte und Machbare zu einem konkreten Durchbruch in Ihrer Mitwelt zu verhelfen. Das schöpferische Umfeld, das dem harmonischen Aspekt mehr oder weniger gegeben ist, müssen Sie sich selbst schaffen!

#### **Venus disharmonisch zum Neptun - ♀ □ ♆**

Ihre sensible Einfühlungsgabe verbindet sich disharmonisch mit der

überpersönlichen Intuition einer allumfassenden Liebe zu den Menschen. Das hohe Ideal einer umfassenden Liebe und des Glücks wird dabei eher ein Wunschtraum bleiben, aber es ist doch wichtig, dass solche Ideale nicht aus dem Blickfeld verschwinden! Ihre Intuition ist leicht durch äußere Einflüsse zu beirren. Daraus ergibt sich bei Menschen mit schwachen Charaktereigenschaften eine leichte Manipulierbarkeit, eine Anfälligkeit auf niedere Sinnreize, moralische Haltlosigkeit bis hin zum Drang nach Auflösung von bestehenden Ordnungen. Geistig höher entwickelte Menschen können diese Spannung benutzen, um die Verführungen, das Irrationale sowie fehlgeleitete Erwartungen und Entwicklungen in unserer Welt zu durchschauen. Dazu ist aber notwendig, dass Sie Ihren Standpunkt in der Welt klar bestimmen und sich - unter Kenntnisnahme der unterschweligen kollektiven Stimmungen - abgrenzen. Ihr Weg wird zwar immer wieder Rückschläge bringen, wo diese aber rational (geistig) verarbeitet werden, sind Ihnen tiefe Einblicke in die menschlichen Konflikte möglich. Eine gewisse Anfälligkeit auf Drogen und dubiose Ersatzbefriedigungen ist auch im Spannungsaspekt nicht ausgeschlossen.

Karmisch haben Sie das Geschenk einer ungewöhnlich tiefen und sensitiven Liebesfähigkeit erhalten, um dem Liebesideal der Agape, der selbstlosen, sich hingebenden Nächstenliebe zum Durchbruch zu verhelfen. In einigen Fällen kann sich diese Liebe auch von den Menschen auf Humanitätsideale verschieben, was aber letztlich auf der gleichen Linie bleibt. Da Ihr intuitives Empfinden aber verletzt ist, müssen Sie um einen klaren Standpunkt in dieser Welt ringen!

## Der Mars - ♂

Mars ist der Gegensatzpartner zur Venus. Er ist das andere äußere Erscheinungsbild des Menschen, das männlich-aktive, gestaltend eingreifende und verändernde (bei der Frau, wie beim Mann!). Mit seinem Mars setzt sich der Mensch durch, wie und wo ist aus Zeichen und Haus zu lesen, in denen Mars steht.

Betrachten wir Mars am Sternenhimmel, gibt er ein völlig anderes Erscheinungsbild als die Venus. Seine Farbe ist rot, manchmal etwas blasser, manchmal etwas aggressiver. Dieser Planet scheint in einem ständigen Widerstreit zur Sonne zu stehen. Aber welcher Unterschied in der Größenordnung! Das Schauspiel am Himmel mutet geradezu rührend an und steckt doch - astrologisch gesehen - voll innerer Tragik. Die Umlaufzeit von Mars um die Sonne beträgt zwei Jahre. Im ersten Jahr steht Mars - von der Erde aus gesehen - der Sonne (auf die Konjunktion hin) nahe. Sein Leuchten ist gegenüber der Sonne schwach. Aber er schreitet mutig voran, läuft schneller, als es seiner natürlichen Umlaufzeit entsprechen würde. Trotzdem läuft die Sonne an ihm vorbei und lässt ihn immer weiter hinter sich. Im zweiten Jahr (auf die Opposition hin) scheint der Mars eingesehen zu haben, dass er seinen Lauf gegen die Sonne verloren hat. Nun aber geschieht etwas Dramatisches: Der rote Planet nähert sich der Opposition. Sein Lauf wird langsamer, bis er schließlich stehen bleibt. Indem er aber langsamer wird, nimmt er an Leuchtkraft zu. Er scheint Kräfte zu sammeln. In einem leuchtenden, funkelnden Rot stürzt er sich nun wieder der Sonne entgegen, langsam erst, dann immer schneller. Aber während er sich auf die Sonne zustürzt, kommt ihm diese schon wieder entgegen und sein Leuchten verzehrt sich von selbst in den alles dominierenden Strahlen. Schließlich wird er über die Sonne hinausgeschossen und den Reigen neu beginnen - eine nicht enden wollende Parabel auf den Lebenskampf des Menschen in seinem Sein.

Wer dieses Schauspiel einmal bewusst wahrgenommen hat, wird die Attribute von Mars: Kampf, Krieg, Heldentum ... in einem andern Licht sehen. Gegenüber der Sonne ist der Mars ein kleiner Wicht. Vielleicht sollten das gewisse Militärfanatiker einmal einsehen. Die wahre Größe von Mars ist nicht sein Kampf, sondern sein bedingungsloses Opfer. Die Sonne schöpft wie selbstverständlich aus ihrer inneren Kraft. Ihr Mut kennt keine Alternative, weil sie die Angst nicht kennt. Mars ist aber der, der trotz aller Übermacht seine Kräfte zusammennimmt und trotz Erschöpfung und würgender Angst immer wieder neu zum Angriff übergeht.

Der Mars kann mit der Sonne oder gegen die Sonne laufen. Seine Kraft kann sich mit dem Gegner verbinden oder ihm zuwiderlaufen. Immer wird er versuchen, sein eigenes Ziel zu erreichen, auch wenn es aussichtslos scheint. Mars ist das Prinzip der Aggression, der Durchsetzung. Aber nicht der Hass ist seine Triebfeder, sondern die Tatsache, dass er über kein anderes Verhaltensmuster verfügt, als vorwärtszustürmen und dreinzuschlagen. Mars symbolisiert die primitive körperliche Kraft des Menschen, die Sonne seine höhere geistige Kraft.

## **Mars in Stier - ♂ in ♉**

Sie sind nicht leicht in Gang zu bringen. Es müssen schon greifbare Anreize da sein, die Sie für erstrebenswert halten, damit Sie zur Tat schreiten. Nein, "impulsiv" kann man Sie nicht nennen. Dafür sind Sie der sprichwörtliche "Stein, der wenn er einmal ins Rollen kommt...". Wenn Sie begonnen haben, sich für etwas einzusetzen, tun Sie das mit großer Beharrlichkeit und Ausdauer. Es fehlt Ihnen oft etwas an Flexibilität. Wenn sich neue Situationen ergeben, sperren Sie sich in der Regel dagegen. Da Sie zu einer gewissen Bequemlichkeit neigen und aus diesem Grund unangenehmen Situationen lieber aus dem Weg gehen, können sich Affekte (heftige Gefühle) stauen und plötzlich unkontrolliert ausbrechen.

In Ihnen verwirklicht sich das Prinzip Mars in verhaltener Form. Deshalb sind Sie zwar schwer "auf Trab" zu bringen, wenn aber jemand Ihren Zorn erweckt, können Sie sehr heftig und nachtragend reagieren. Ihre Energien werden von Ihrem Wunschenken gesteuert und sind immer auf ein konkretes Ziel ausgerichtet. Ihre karmische Achillesferse ist Ihre Bequemlichkeit, die Dinge, die Sie stören, auf sich beruhen lässt, statt sie möglichst sofort anzugehen.

## **Mars disharmonisch zum Uranus - ♂ □ ♅**

Ihnen ist die Kraft gegeben, dem, was im Leben im wahrsten Sinne des Wortes "not-wendig" ist, zum Durchbruch zu verhelfen. Sie haben die Fähigkeit, auch schwerste Aufgaben mit Fleiß und Ausdauer zu einem guten Ende zu bringen. Im frühen Stadium dieses Aspekts - und bei Menschen mit negativer Prägung ein Leben lang - erschöpft sich dieser Aspekt zunächst einmal in einem schwierigen Charakter mit einer erheblichen Reizbarkeit, einem ausgeprägten Eigensinn und einer Ablehnung aller gesellschaftlichen Konventionen (Normen). Die Wünsche sind aber auch bei geistig höher entwickelten Menschen exzentrisch oder zumindest außergewöhnlich. Geniale Eingebungen sind nicht selten, aber oft gelangen sie nicht zum Durchbruch, weil die Disziplin der Durchsetzung nicht aufgebracht wird. Einschneidende Verluste können ein Überdenken der inneren Motivationen erzwingen.

Karmisch ist Ihnen die Fähigkeit zu außergewöhnlichen Problemlösungen gegeben, die Sie mit persönlichem Vorteil auf einer überpersönlichen Ebene, zum Wohle der Gemeinschaft, einsetzen. Da Ihre Durchsetzungskraft aber verletzt ist, müssen Sie sich zum disziplinierten Einsatz Ihrer Kräfte und einer kritischen Klärung Ihrer Motivationen durchringen. So genial Ihre Einfälle oft auch sind, sie sind immer mit kritischem Verstand - stärker auf ihre Nebenwirkungen als auf ihre Durchführbarkeit - zu prüfen.

## Der Jupiter - ♃

Jupiter-Zeus war der Göttervater der alten Griechen und Römer. Wenn wir Jupiter am Himmel erblicken, kommen wir nicht umhin, in diesem großen, hell, aber ruhig strahlenden Gestirn etwas Majestätisches zu erblicken. Aber um dieses Gestirn zu erreichen, müssen wir weit reisen! Jupiter liegt jenseits des Asteroidengürtels, der die inneren von den äußeren Planeten trennt. Wir kommen somit astrologisch auf eine höhere Stufe des Menschseins. Betreffen Venus und Mars das individuelle Verhalten des Menschen, so erreichen wir mit Jupiter die Stufe eines überpersönlichen, sozialen Verhaltens. So wie Jupiter ein äußerer Planet ist, bezieht der Mensch durch Jupiter jetzt auch die Außenwelt in sein Menschsein ein und erhält Impulse von der Außenwelt. Dabei geht es nicht nur um die Art, wie er mit Mitmenschen und Gesellschaftsstrukturen umgeht, sondern auch um die Dimension dessen, was er als nicht mehr "im Menschen liegend" erkennt. In Jupiter werden die ersten ethischen und religiösen Grundfragen gestellt.

Der Gegensatzpartner zu Jupiter ist der Saturn, auf den wir später eingehen wollen. Dem "jovialen" (von lat. iovis = Jupiter), heiteren und offenen Charakter des Jupiter steht ein eher düsterer, verschlossener Gegenpol gegenüber.

Sonne und Jupiter besitzen einige Ähnlichkeit, auch astronomisch. Jupiter ist der weitaus größte Planet des Sonnensystems. Die Masse von Jupiter ist so groß, dass er nahe daran ist, selber eine Sonne zu werden. Astronomen schließen nicht aus, dass Jupiter in einer fernen Zukunft durch Massengewinn aus der Anziehung interplanetarer Materie selbst einmal zu einer Sonne wird, die aus eigener Kraft leuchten wird. Zwölf Jahre dauert der Umlauf von Jupiter um die Sonne. Von der Erde aus gesehen begegnen sich Jupiter und Sonne jedes Jahr in einem anderen Tierkreiszeichen. Deswegen ist die Zwölf die mystische Zahl der kosmischen Ordnung. Zwölf Monate für das Sonnenjahr, zwölf Sonnenjahre für das Jupiterjahr weisen schon auf eine höhere Sinneinheit bei Jupiter hin. Ist die Sonne das Zentrum der eigenen Persönlichkeit (das "Ich"), so weist Jupiter über das Ich hinaus auf das "Über-Ich". Ist die Sonne an das zeitlich Gegenwärtige gebunden, weist Jupiter über die Zeit hinaus auf das Zukünftige hin. So ist Jupiter auch weniger das konkrete Leben als die Lebensidee, das Ideal. Da die Grundstimmung des Jupiters positiv ist, geht sein Ideal auf Vertrauen und Verehrung hinaus. Jupiter ist ein königliches Prinzip, aber nicht im Sinne der Sonne, die selber herrschen will, sondern im Sinne des Vertretens eines übergeordneten Gemeinwohls. Die Sonne ist "Sein", Jupiter ist "Weihe".

Karmisch ist Jupiter der, der Karma auflöst, während sein Gegenspieler, Saturn, Karma konserviert. Aber Vorsicht! Selbst Jupiter hat Schattenseiten, auch wenn man sie nicht so deutlich sieht. Falsches Pathos, das über innere Leere hinwegtäuschen soll, ist nicht der höheren Ordnung verbunden und kann dem Prinzip Jupiter nicht dienen. Hier ist die Gefahr der Überheblichkeit angesprochen, die aus einem Heiligen einen Scharlatan macht, aus einem Messias einen Volksverführer.



### **Jupiter in Waage - ♃ in ♎**

Den Lebenssinn finden Sie in der Hingabe an andere und am Ausgleich von Gegensätzen. Dabei werden Ihre Kombinationsgabe und Ihre Geduld oft auf eine harte Probe gestellt. Zur Sinnverwirklichung brauchen Sie Anregungen von außen und den Kontakt zu Mitmenschen. Eine sympathische Grundstimmung erleichtert Ihnen Kontaktnahmen. Wo Ihre Hilfe gebraucht wird, haben Sie die Fähigkeit, über sich selber hinauszuwachsen. Eine harmonische Umgebung und eine erfüllte Partnerschaft sind Ihnen für ein erfülltes Leben wichtig. Neue Einsichten gewinnen Sie in partnerschaftlichen oder mitmenschlichen Auseinandersetzungen. In Konfliktsituationen finden Sie oft noch Wege, wo andere die Hoffnung schon aufgegeben haben. In Fragen des Rechts vertreten Sie in der Regel einen ausgleichenden Standpunkt. Glück finden Sie in einer erfüllten Zweisamkeit oder in einer Aufgabe, die mit menschlichen Kontakten zu tun hat. Ethische Werte sind für Sie eine selbstverständliche Frage der Gerechtigkeit. Ziele, die Sie erreichen, sind bei Ihnen meist an einen Partner gekoppelt.

### **Jupiter in Konjunktion zum Neptun- ♃ ♂ ♆**

Die höheren ethischen Werte verbinden sich mit intuitiver Weitsicht. Dabei sind die Motive meist unbewusst. Aber es besteht in der Regel ein feines Gespür für die Wege zu Glück und Erfolg. Gespür allein genügt aber nicht. Die Ziele müssen klar definiert und angegangen werden, sonst besteht die Gefahr, die Kräfte in überspannten Utopien und vagen, illusorischen Zielvorstellungen zu erschöpfen. Im höheren Sinn besteht eine Fähigkeit zu mystischer Sicht oder gar zu Medialität. Im Gegenpol besteht aber auch die Gefahr, bei einer bald erreichten Überforderung in der Realität, in Traumwelten oder in den Drogenrausch zu flüchten und dort ein recht zweifelhaftes Glück zu suchen.

Karmisch tragen Sie in sich die Fähigkeit, persönliche ethisch-religiöse Werte auf die Ebene der überpersönlichen All-Liebe zu erheben. Das Umsetzen dieses Aspektes setzt aber ein tiefes, intuitives Verständnis der Gesetze zwischenmenschlichen Zusammenlebens und des Seins im Allgemeinen voraus. Dies bedeutet, dass Sie sich auf diese Ebene des Seins selber einschwingen müssen. Das kommt letztlich einem stellvertretenden Leiden in und an dieser Welt gleich. Oft braucht es ein langes Leben, um diesen Aspekt in seinem höheren Sinn verwirklichen zu können.

## Der Saturn - ♄

Saturn-Chronos, der "Hüter der Schwelle" oder der "Hüter der Zeit", ist ein unheimlicher Geselle. Es ist mir schon oft passiert, wenn ich nach langer Zeit der "Abstinenz" wieder einmal den Himmel betrachtete, dass mir ein matter Stern auffiel, der sich eigentlich durch nichts von den umliegenden Sternen unterschied. Ich kenne zwar die Sternbilder, aber nicht so genau, um auf Anhieb sagen zu können, ob ein kleiner Stern zum Sternbild gehört oder nicht. Trotzdem hielt mich dieser matte Punkt, wo immer er in Erscheinung trat, fast magisch im Bann, bis ich mein Fernrohr auspackte, um dann die Bestätigung zu finden, dass es sich dabei wirklich um Saturn handelte. Und der Anblick durch das Fernrohr lohnt sich jedes Mal! Saturn hat etwas, was andere Planeten nicht haben, nämlich einen deutlich sichtbaren, leuchtenden Ring um seinen Riesenkörper. Dieser Ring könnte die Vorstellung an zwei ausgebreitete Arme erwecken, die gebieten: "Bis hierher, und nicht weiter!"

Saturn ist der letzte der klassischen Planeten, die auch schon im Altertum bekannt waren. Deshalb, und weil er mit einer Umlaufzeit um die Sonne von 29 1/2 Jahren deutlich der langsamste von bloßem Auge sichtbare Planet ist, kommt ihm eine besondere Bedeutung zu. Als Gegensatzpartner zu Jupiter weist auch er über das Individuelle hinaus auf eine größere Einheit. Er hat eine gewisse Verwandtschaft mit dem Mond: Den Weg, den Saturn - von der Erde aus betrachtet - in 29 1/2 Jahren zurücklegt, legt der Mond in 29 1/2 Tagen zurück. Saturn hat auf der überpersönlichen Ebene etwas von dem Dunkeln, Geheimnisvollen, das der Mond auf der persönlichen Ebene hat.

Ist Jupiter das Prinzip der Expansion (Ausweitung), so tritt uns in Saturn die Begrenzung, die Konzentration entgegen. Ist das Leben in Jupiter noch organisch blühend, so wird es in Saturn anorganisch fest, kristallin. Für das Leben bedeutet das, dass der Zeitpunkt des Todes gekommen ist. Der Lebensrhythmus wird langsamer, endet schließlich - und mit ihm die Bedeutung der Zeit. Saturn löscht das Leben aus - das ist seine düstere Seite. Doch schließlich ist der Tod die Voraussetzung, dass neues Leben überhaupt entstehen kann. So hat auch der Saturn - wie alle Planeten - zwei Seiten: Selbst der düstere Saturn hat sein Lichtes! Durch die Tatsache, dass lebende Organismen feste mineralische Stoffe einlagern, gewinnen sie Halt und Schutz und sind so erst lebensfähig. Zudem ist Hemmung ein Prinzip des Lebens. Was passiert, wenn Leben nicht gehemmt wird, können Sie eindrücklich an der Entwicklung von Krebszellen sehen.

Aber so wie ein saturnischer Panzer nach außen schützen kann, so kann er absondern, isolieren. So wie Mineralien den Knochen festigen, so kann ein Zuviel davon den Knochen brüchig machen. Solange der Mensch oder irgendein Organismus lebt, muss er sich also um einen Ausgleich mit dem saturnischen Prinzip bemühen. Er muss Einschränkungen auf sich nehmen, wo sie förderlich und notwendig sind, ohne hemmende Schranken aufzubauen. Das saturnische Prinzip kommt sehr deutlich in Pflicht und Gesetz zum Ausdruck. Von vielen Menschen wird Pflicht und Gesetz als Zwang, als Einschränkung erfahren. Sie merken nicht, dass sie durch die Pflicht und das Gesetz auch geschützt werden, dass ihnen Pflicht und Gesetz Freiräume schaffen, in denen sie erst wirklich frei sind.

### Saturn in Schütze - ♄ in ♏

Erfahrungen bilden sich bei Ihnen aus Ihrem idealistischen Schwung, der aber meist durch Saturn wieder zurückgestutzt wird. Ihre Erfahrungsinhalte sind

vermischt mit unverwirklichten Wünschen und Idealen. Deshalb halten Sie oft heftig an Ihren Ideen fest - auch wenn diese schon längst überholt sind - und schaffen sich so neues Leid. Wo Sie aber den Wesenskern einer Sache entdeckt haben, dringen Sie mit Nachdruck in das Wesentliche ein und schaffen fruchtbare Zusammenhänge mit dem Lebensziel, das Sie sich gesetzt haben. Pflichten anerkennen Sie, wo sie einem höheren Ganzen, einem persönlichen oder überpersönlichen Ideal dienen.

Verbunden mit dieser Saturnstellung ist eine Verletzung der inneren Werte, die oft schon in der Kindheit durch strenge Moral- und Glaubensregeln zementiert wurden. Ihr karmischer Weg ist der Kampf um Ihre intuitiv als richtig erkannten inneren Werte gegen die Werte, die von außen in Form von Glaubens- und Gesellschaftsnormen auf Sie zukommen. Das weckt Schuldgefühle, weil Sie zu der Ansicht erzogen wurden, dass das, was die andern alle denken, ja offensichtlich nicht falsch sein kann. Ihr Weg ist aber, Ihr eigenes und eigen verantwortetes Gewissen, Ihre eigen verantwortete moralische Instanz zu sein.

### **Saturn rückläufig - ♄ R<sub>x</sub>**

Je nach der Phase, in der Sie sich gerade befinden, erleben Sie eine zeitweise Verzögerung oder Umorientierung Ihrer Wertvorstellungen und Ihrer sozialen Bindungen. Saturn befindet sich in der Rückläufigkeit in seinem Element, denn er ist das zurückbindende, hemmende und auskristallisierende Prinzip schlechthin. Die Phasen der Konzentration, des Herausgefordert-Seins und in Pflichtgenommen-Werdens sind zeitweise noch ernster, noch schwerer. Die Erfahrung schwerer Krisen und Zweifel erzeugen starke Spannungen, die Saturn aber als Herausforderung aufnimmt, sich noch stärker mit sich und seiner Mitwelt auseinanderzusetzen. Saturn hat das Gute, dass er gerade in schweren Situationen an Kraft gewinnt. Sein weit größeres Problem ist allerdings das Loslassen und die Neuorientierung, die in der Rückläufigkeit auch notwendig werden können. Als Resultat der persönlichen Auseinandersetzung mit sich und Ihrer Mitwelt dürften sich oft überraschende neue Einsichten und Erkenntnisse zeigen, die Ihren geistigen Horizont umfassend erweitern. Das Gefühl des Anachronismus, das Gefühl, manchmal "zur falschen Zeit oder am falschen Ort zu leben", müssen Sie auf sich nehmen. Auch soziale Krisen oder tief greifende persönliche Sinnkrisen sind nicht ausgeschlossen. Sie gehören aber zu Ihrem Weg und müssen angenommen und verarbeitet werden. Manchmal ergeben sich auch völlig neue, überraschende (in der Regel karmische) Kontakte. Plötzlich auftretende persönliche Probleme, vielleicht auch Krankheiten oder erzwungene Ortswechsel können notwendig werden, um Dinge in Gang zu bringen, gegen die Sie sich naturgemäß wehren. Durch die Rückläufigkeit gewinnt Ihre Konzentrations- und Leidenschaft an Stärke und Ihre Weltanschauung an Tiefe und Beständigkeit. Ihre Ansichten und Werte können völlig neu ausgerichtet werden. Wo sich das besonders auswirkt, sehen Sie im Zeichen und Haus, in dem Ihr rückläufiger Saturn steht.

## Der Uranus - ♅

Mit Saturn haben wir den "Hüter der Schwelle" kennen gelernt, der karmisch und spirituell auch das Tor zum Tod (oder "zum Leben", je nachdem, von welcher Seite man kommt!) symbolisiert. Damit könnte man meinen, dass der Reigen der Planeten abgeschlossen ist. Aber vor gut 200 Jahren wurde ein weiterer Planet entdeckt. Was sollten die Astrologen mit diesem "Neuzuzügler" machen? Die persönlichen und sozialen Bereiche waren durch die klassischen Planeten genügend abgedeckt. Aber bald darauf brach über die Menschheit - wie ein Blitz aus heiterem Himmel - ein Ereignis herein, das die alte Gesellschaftsordnung radikal durcheinander wirbelte und neue Postulate des Menschseins aufstellte, die bis dahin unbekannt waren. Die Französische Revolution stellte mit ihren radikal neuen Ideen von "Freiheit und Gleichheit aller Menschen" die alte aristokratische Weltordnung auf den Kopf. Es waren völlig neue Ideen, die zum Tragen kamen, Ideen, die in ihrer Tragweite alles bisher Gedachte in den Schatten stellten.

Was lag astrologisch näher, als zwischen der Entdeckung des neuen Planeten und diesem neuen, revolutionären Zeitgeist eine Parallele zu suchen. So wie die Französische Revolution eine neue Oktave des Menschseins eröffnete, so begann der Uranus astrologisch eine neue Oktave zu den klassischen Planeten, beginnend mit Merkur einzuläuten. Zwar änderte sich das Denken (Merkur), die Menschen aber (Sonne und Mond) blieben die gleichen. So wurde Uranus der sprichwörtliche "Sprung über den eigenen Schatten" zu einer größeren, Völker übergreifenden, fast möchte man sagen, "universellen" Idee.

Als Oktave von Merkur muss Uranus etwas mit dem Denken zu tun haben, gleichzeitig aber über das bloße merkurische Denken hinausweisen. Die Schwelle der Zeit ist mit Saturn überwunden, wir befinden uns im Bereich des Zeitlosen, des Transzendenten. Die Idee des Geistesblitzes kommt auf. Uranus ist die originelle Inspiration, die nicht aus dem Menschen selbst heraus kommt, sondern ihm "ein-fällt". Dieser Geistesblitz überschreitet Grenzen (Saturn), schafft Neues, ist genial. Aber Achtung, von dieser Genialität alleine kann der Mensch nicht leben! Der Geistesblitz muss in einer starken Persönlichkeit aufgenommen werden und zu einer konkreten Tat umgewandelt werden. Sonst wird das Geniale zur Desorientierung aus einem Zuviel an Möglichkeiten, zur Lebensferne bis hin zur totalen Verneinung des Lebens.

Karmisch ist Uranus das Potential der nicht verwirklichten und zur Verwirklichung strebenden Gedanken und Ideen. Der Mensch muss Herr über sein persönliches Karma im Hier und Jetzt sein. Er muss aber genauso Herr über das kollektive Karma in Uranus sein. Mit der Entdeckung der Transsaturnier (Planeten jenseits des Saturns) wurden der Menschheit neue Aufgaben gestellt, die sich im Horoskop eines jeden einzelnen Menschen niederschlagen. Erkennen wir das nicht, entwickeln alle Planeten jenseits von Saturn eine verheerende Eigendynamik im menschlichen Leben und in der Welt. Geschichtlich stellvertretend für die Entgleisung des Uranus-Prinzips mögen die Ermordung des französischen Königs Ludwig XVI (der symbolisch für die staatliche Ordnung steht) und die Schreckensherrschaft von Robespierre (1758-94) stehen.

Der Mensch als Individuum steht nicht alleine vor diesen Problemen. Immer deuten die Transsaturnier auf das Kollektive (alle Menschen Betreffende) hin. Hier wird das menschliche Einzelschicksal zum Spiegel seiner Gesellschaft und umgekehrt. Es ist wichtig, dass alle kollektiven Veränderungen von Uranus von einer kritischen, verantworteten

Vernunft begleitet werden. Für den persönlichen Bereich genügt der eigene Verstand. Kollektive Veränderungen müssen aber auch kollektiv entschieden und verantwortet werden. Hier gewinnt der einzelne Mensch Verantwortung für das Ganze!  
Bei einer Umlaufzeit von 84 Jahren steht Uranus 7 Jahre im gleichen Zeichen.

### **Uranus in Löwe - ♅ in ♌**

Ihre Eingebungen entspringen Ihrem vitalen Sein. Oft neigen Sie zu exzentrischen Handlungen und spekulativer Machterweiterung. Meist verlieren Sie aber dabei den Blick auf Ihre ethischen Werte nicht. Im Positiven zeigen sich ein kühner Unternehmergeist und Fähigkeit zu raschem, selbstverständlichem Handeln. Im Negativen überwiegen Risikofreudigkeit, Zügellosigkeit und Unbeherrschtheit.

Karmisch stellt Uranus im Löwen die Aufgabe dar, Wesen und Kern des persönlichen Seins zu erkennen und - auf einer höheren Ebene der Erkenntnis - veraltete Persönlichkeitsstrukturen zu erneuern.

## Der Neptun - ♆

1846 fand der deutsche Astronom Galle auf Grund von Bahnrechnungen des Franzosen Leverrier einen neuen Planeten. Dass er den Namen Neptun erhielt, mag vielen als Zufall erscheinen. Für den Esoteriker ist der "Zufall nur die Unfähigkeit des Menschen, den Sachen auf den Grund zu gehen", wie Einstein einmal treffend formuliert hat. Jedenfalls hatten die Astrologen Gelegenheit, ihre These von der "höheren Oktave" zu überprüfen. War Uranus die höhere Oktave zu Merkur, so musste sich Neptun als höhere Oktave zur Venus bewähren.

Geschichtlich gesehen finden wir uns in der Zeit der Arbeiterrevolution, die im "Kommunistischen Manifest" von Marx und Engels eine Welt und Völker umspannende Ideologie vertrat. 1875 wurde in New York die Theosophische Gesellschaft gegründet. 1884 schwappte eine spiritistische Okkultwelle von den USA auf Europa über. Hohe mystische Spiritualität (z.B. Jakob Lorber, Ramakrishna...) und fauler Okkultzauber wechselten sich in buntem Reigen ab.

Die Rechnung mit der höheren Oktave zur Venus schien aufzugehen. Agape an Stelle körperlicher Liebe, Spiritualität an Stelle bloßer Ästhetik, das All-Ich an Stelle des Einzel-Ichs, die Erhöhung und Initiation an Stelle bloßer Hingabe. Aber auch die Gegenseite wurde sichtbar: Rausch, fragwürdige Ekstase, Illusion, Betrug und Sucht. Die Perversion des Prinzips Neptun wurde allerorten sichtbar. Die Drogenzirkel in den "besseren Kreisen" hatten Hochkonjunktur.

Als Transsaturnier hat Neptun alle objektiven Maßstäbe hinter sich gelassen. Das macht ihn schwer fassbar. Seine Welt ist objektiv nicht von einer Schein-Welt zu unterscheiden. Was ist wahre Esoterik, was "esoterische Illusion"? Was ist Vision und was sind Trugbilder? Nur der wahrhaft Weise wird je zwischen diesen Polen unterscheiden können. Der wahrhaft Weise, der Neptun beherrscht, ist der, der sich nicht von einem Trugbild zum andern, von einem Wahn zum andern, jagen lässt. Neptunisch geprägte Menschen verlieren oft den Bezug zur Realität, sind ausschweifend, unbestimmbar, diffus und konfus. Ihre All-Liebe macht sie unfähig zu echter Hingabe, sie sind unfähig, echte Gemeinschaft zu gestalten und zu bewahren. Hier finden sich viele "Esoteriker", die einem Idealbild nachjagen, ohne Bezug zu ihrem realen Leben und zu ihrer Mitwelt. Es braucht unendlich viel Sensibilität, Seelengröße, Bescheidenheit und Liebe, um diesen gefährlichen Versuchungen von Neptun zu widerstehen, vielleicht könnte man sogar sagen: "Es braucht eine Berufung!" Karmisch gesehen ist Neptun das Potential der nicht verwirklichten, aber zur Verwirklichung strebenden Beziehungen.

Auch Neptun weist als Transsaturnier auf eine Problematik hin, die über das Persönliche hinausgeht und eine ganze Generation kollektiv betrifft.

Mit einer Umlaufzeit von 165 Jahren steht Neptun fast 14 Jahre im gleichen Zeichen!

## **Neptun in Skorpion - ♆ in ♏**

Hier zeigen sich Empfänglichkeit, aber auch Illusion in Bezug auf die grundlegende Wandlung der Dinge. Positiv kann sich das in einer mystischen Überhöhung des "Stirb und Werde"-Gedankens, intuitiven Auswegen aus existentiellen Bedrohungen und in einer Verfeinerung im Umgang mit den Mitmenschen zeigen. Negativ finden wir haltlosen Exzess, Reizbarkeit, Ausschweifungen und einen allgemeinen Zerfall der Werte.

Karmisch stellt Ihnen Neptun im Skorpion die schwierige Aufgabe, Ihre Werte in dieser Welt als Illusion hinsichtlich der transzendenten Wirklichkeit zu erahnen und neue, spirituelle Zugänge zu Tod und Auflösung zu finden.

Das Prinzip Neptun ist so schwer zu begreifen, weil es alle lieb gewonnenen Gewohnheiten in diesem Leben in Frage stellt, selbst die, von deren Richtigkeit wir zutiefst überzeugt sind. Sie dürfen aber nicht vergessen, dass Neptun in eine höhere, transzendente Wirklichkeit überleitet, die anderen Gesetzen folgt. Diese Wirklichkeit können wir nicht erfassen, sie muss Ahnung bleiben!

## **Neptun harmonisch zum Pluto - ♆ ✕ ♇**

Aspekte zwischen diesen extrem langsam laufenden Planeten betreffen praktisch nur noch karmische Probleme auf höherer Ebene, karmische Probleme, die eine ganze Generation angehen und das Individuum, den Einzelmenschen, nur insofern tangieren, als er Teil der Gemeinschaft ist. Viele dieser Aspekte werden in erster Linie immer wiederkehrende Lernaspekte sein, die schubweise auftreten. Sie werden meist - weil noch nicht begriffen - Leid verursachen, bis sie eines Tages reif sind, das einzulösen, was in ihnen als höherer Sinn angezeigt ist. Aber die Ziele der Transsaturnier sind hoch gesteckt und verlangen - wenn man bedenkt, wie schwer sich Menschen meist schon mit ihren persönlichen Problemen tun - viel Geduld und innere Reife.

Das Problem, das hier angesprochen ist, heißt nicht nur Erkenntnis, sondern Identifikation mit der notwendigen Transformation, mit dem grundlegenden Wandel der gesellschaftlichen und auch der persönlichen Werte. Dieser Aspekt macht die Menschen reif für den "neuen Menschen", das Ebenbild Gottes, wie es in der Bibel beschrieben ist. Es macht den Menschen reif, das zu werden, was die höchste und heiligste Bestimmung des Menschen ist. Bis dieser Aspekt aber reif ist, bringt er vor allem das stellvertretende Leiden von Menschen an der Ignoranz und Eigensüchtigkeit anderer Menschen, wie wir es leider täglich in den Nachrichten mitverfolgen können.

## Der Pluto - ♇

1930 wurde im Lowell-Observatorium in Amerika der bisher letzte Planet des Sonnensystems entdeckt. Durch visuelle Beobachtung wäre er wohl kaum je gefunden worden. Ungeklärte Bahnstörungen bei Uranus und Neptun ließen aber seine Existenz ahnen, und seine mutmaßliche Bahn wurde berechnet.

Viele Astrologen maßen dem "Winzling" unter den Planeten, der in durchschnittlich 6 Milliarden Kilometer Entfernung seine Bahn um die Sonne zieht und dazu fast 250 Jahre braucht, keine allzu große Bedeutung bei. Aber Pluto wartete mit einigen Überraschungen auf: Er ist kein einfacher Planet, sondern ein Doppelplanet (wie streng genommen Erde und Mond auch). Sein Begleiter Charon hat einen etwa vier Mal kleineren Durchmesser und umkreist Pluto in 20 000 km Entfernung. Die Bahn von Pluto um die Sonne ist gegenüber den andern Planeten sehr stark geneigt, so dass er buchstäblich "aus der Reihe tanzt". Seine Bahn ist dermaßen elliptisch und exzentrisch, dass er im sonnennächsten Punkt mit 4,4 Milliarden Kilometern der Sonne näher steht als Neptun. Letzteres war bis 1999 der Fall. Wenn er seinen sonnenfernsten Punkt erreicht hat, ist sein Abstand zur Sonne 7,4 Milliarden Kilometer. Das Licht braucht für diesen Weg schon gut sieben Stunden!

Die Astrologen hätten auch durch das historische Umfeld zur Zeit der Pluto-Entdeckung und durch die sich nun fast aufdrängende "Oktave zu Mars" sensibilisiert sein sollen. Aber noch hatte der Mensch nicht einmal seine Uranus-Neptun-Problematik im Griff. Die uranische Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit aller Menschen hatte im Imperialismus seine Perversion erfahren. Der erste Weltkrieg war vorbei, und die uranisch-neptunische Illusion des technischen Blitzkrieges war in der Hölle von Verdun im blutigen Schützengrabenkrieg erstickt. Die Russische Revolution erlebte unter Stalin ihr dunkelstes Kapitel, während in Deutschland sich das Volk in neuer uranisch-neptunischer Verblendung Hitler zum neuen Führer machte. Diese zeitgeschichtlichen Perspektiven verdeckten das neue Problem, das auf die Menschheit zukam. Fast unbeachtet von der Öffentlichkeit reifte in dieser Zeit die wahnwitzige Idee der kollektiven Massenvernichtung und entlud sich 1945 in zwei Blitzen über Hiroshima und Nagasaki, deren Schrecken uns heute noch in den Gliedern sitzt.

In der Folge hat Pluto viele negative Interpretationen erfahren. Als Planet, der wiederum Generationen übergreifend (Pluto bleibt fast 21 Jahre im gleichen Zeichen!) wirkt, markiert er ein selbstzerstörerisches Potential, das aus einer ungeheuren, geballten Kraft der Veränderung kommt. Aber wie alle Planeten zwei Seiten haben, musste auch Pluto seine "gute" Seite haben, auch wenn diese nicht so leicht zu finden war.

Pluto geht einher mit einer enormen Ausweitung des Gesichtsfeldes bzw. des geistigen Aktionsfeldes. Heute wissen wir, dass das Schwerfeld der Sonne weit über Pluto hinausreicht. Karmisch geht Pluto über das "Stirb und Werde" des Saturns hinaus auf eine transzendente Ebene. In Pluto werden Wertvorstellungen, Ideologien, vielleicht sogar Religionen umgestürzt, ausgelöscht und - wie der Phönix aus der Asche - neu geformt. Pluto ist der radikale Wandler. Wenn irgendwo Karma wirklich verarbeitet wird, dann in Pluto.

Pluto stellt im individuellen Leben immer wieder die Extremsituationen dar, die zum Wandel führen, die gesellschaftliche Herausforderung, den buchstäblichen Lebens- und Überlebenskampf gegen die zerstörerischen Mächte. Es sind die Mächte persönlicher, gesellschaftlicher, technisch-wissenschaftlicher oder religiöser Natur, die sich der Mensch



selber geschaffen hat und die heute unseren ganzen Globus bedrohen. Dabei geht es einerseits um die Mächte selber, die der Mensch unbedingt zu beherrschen lernen muss, andererseits um ihre dunklen, zerstörerischen Auswüchse, die sich aus der Kombination des Nicht-Beherrschens und menschlicher Ignoranz ergeben. Stellvertretend für das, was ich hier meine, sind die Atomreaktoren der ersten Generation, die heute abbruchreif sind. Erst heute merken die Experten, dass die hochradioaktiven Reaktorkerne kaum verantwortlich zu entsorgen sind und unseren Nachkommen noch auf Jahrhunderte hinaus ein "strahlendes", tödliches Erbe hinterlassen.

Es ist wichtig zu wissen, dass Pluto nur durch höhere Einsicht, durch sehr viel geistige Kraft und kollektives Verantwortungsbewusstsein dominiert werden kann. Pluto geht radikal in die Weite und radikal in die Tiefe. Pluto fordert uns auf, auch geistig ins "Atomzeitalter" zu gelangen. Aber im Moment noch betrachtet die Mehrheit der Menschen - im bildlichen Vergleich gesehen - die Atomkraft, die Genetik, die Ökologie ... mit der Mentalität eines Keulen schwingenden Vorzeitmenschen. Von den seelischen und geistigen Kräften möchte ich gar nicht reden! Da hatten uns die Vorzeitmenschen sicher noch einiges voraus.

Pluto bleibt, mit großen Schwankungen, gute 20 Jahre im gleichen Zeichen! Nicht verarbeitete Probleme verschwinden nicht, sondern werden im Zyklus weitergegeben und gesellen sich zu den neuen, aktuellen Problemen, bis die Menschen gesamthaft ihre Lektionen gelernt haben.

### **Pluto in Jungfrau - ♄ in ♍**

Pluto in den Zeichen hat kaum mehr persönliche Wirkung, sondern zeigt eher ein Generationenproblem, zeigt die Notwendigkeit einer kollektiven Bewusstmachung und tief greifenden karmischen Wandlung menschlicher Prinzipien, Überzeugungen und Handlungsweisen. Ist die Wirkungsweise Neptuns schon nicht mehr fassbar, so entzieht sich das Prinzip Pluto in seiner letzten Konsequenz wohl erst recht jeder Vorstellung.

Pluto in der Jungfrau spricht das Problem des hemmungslosen Forschungstrieb an, das Wissen, das zum Zweck der Machtausübung missbraucht wird und das unverantwortete Machen alles Machbaren, wie wir es z.B. in der Genmanipulation und in der künstlichen Lebensverlängerung erleben.

### **Pluto disharmonisch zum Medium Coeli - ♄ □ MC**

Sie treten in der Öffentlichkeit bestimmt auf und ziehen Ihre Mitmenschen fast magisch in den Bann. Sie scheinen alles zu durchschauen und zu durchdringen. In Ihrem Selbstbewusstsein ist eine geballte, konzentrierte Kraft, die Außergewöhnliches leisten kann, wenn sie ein angemessenes Betätigungsfeld findet. Sie kann aber auch zu tyrannischer Selbstbehauptung und tragischer Selbsterstörung führen, wo keine höhere, soziale, ethische oder spirituelle Ziele gesetzt sind. Pluto ist der extreme Wandler und deshalb auch der extreme Herausforderer. Sie werden - unabhängig vom Aspekt - die Öffentlichkeit herausfordern, und die Öffentlichkeit wird mit der gleichen Intensität zurückschlagen. Damit können auch extreme Erfahrungen von geschäftlichen Verlusten verbunden sein. Bei niedriger Entwicklungsstufe beschränkt sich dieser Aspekt auf eine außergewöhnliche Lebensbewältigung und außergewöhnliche,

vielleicht auch dubiose, Geschäftspraktiken. Bei höherer Entwicklungsstufe sind echte soziale Veränderungen im Beruf und im öffentlichen Leben möglich.

Karmisch tragen Sie in sich die Aufgabe und die Kraft des radikalen Wandels. Dieser wird sich zuerst einmal an Ihnen selbst vollziehen, und Sie müssen weise mit Ihren Kräften umgehen, um nicht daran zu zerbrechen. Sie können zwar fast unerschöpfliche, konstruktive (aufbauende) wie destruktive (zerstörende) Kraftreserven mobilisieren, aber Ihre wilde Triebkraft lässt Sie die physischen (körperlichen) und psychischen (seelischen) Grenzen oft nicht sehen. Der radikale Wandel, der in Ihnen angelegt ist, wird Ihnen auch viele, oft erbitterte Widersacher schaffen. Eine gefestigte, selbstverantwortete ethische, soziale oder spirituelle Ausrichtung ist unerlässlich, um aus diesem Aspekt Gutes entstehen zu lassen!

## **Die Häuser - Ihre Ereignisfelder**

Astrologisch stellen die Häuser Ereignisfelder dar, in denen sich Ihre Anlagen verwirklichen. Entspricht der "Tierkreis" der kosmischen Idee, so sind die Häuser das Feld der irdischen Realisierung. Ein Planet in einem Haus weist eine Anlage schwerpunktmäßig einem bestimmten Lebensbereich zu. Ich interpretiere im Folgenden zuerst das Haus, dann die Häuserspitze im Tierkreiszeichen

und schließlich die Planeten in den Häusern. Ihrer besonderen Bedeutung wegen wurde die Spitze des ersten Hauses, der Aszendent, gesondert interpretiert.

### **Das erste Haus**

Das erste Haus untersteht dem Element Feuer, dem kardinalen Zeichen Widder und dem Planeten Mars.

Das erste Haus zeigt Ihre persönliche Art, sich im Leben durchzusetzen und zu behaupten. Dadurch gewinnen Sie Selbstbewusstsein. Im ersten Haus zeigt sich, welche Talente Ihnen zur Verfügung stehen, um handelnd Ihren Willen auszudrücken.

Ein spezieller Punkt des ersten Hauses ist dessen Spitze, der Aszendent, den ich separat aufgeführt habe.

#### **Häuserspitze erstes Haus in Jungfrau - AC in ♍**

Schlagen Sie hierzu bitte unter dem Kapitel "Der Aszendent - Ihr Erscheinungsbild - Aszendent in der Jungfrau" nach.

#### **Mond im ersten Haus**

Den Herausforderungen des täglichen Lebens begegnen Sie mit einem intuitiven Schwung und einem urtümlichen Vertrauen in die innersten Kräfte Ihres Wesens. Ihre Wesensäußerung ist stark von Launen abhängig. Dadurch wird Ihr Engagement in der Mitwelt wechselhaft, getragen zwar von einem großzügigen Wollen, oft aber zurückgebunden durch ein unerklärbares Nicht-Können. Durch Anpassung und Vertrauen gegenüber Ihren Mitmenschen schaffen Sie sich eine tragfähige Position in Ihrer Mitwelt. Da Sie sich dabei stark exponieren, ist es wichtig, dass Sie Ihre Kontakte sorgfältig auswählen, denn mit Enttäuschungen tun auch Sie sich schwer. Ihre Instinkte sind eng mit Ihrem persönlichen Tun verknüpft. Einerseits sind Sie dadurch umgänglicher, weicher in der Durchsetzung, andererseits neigen Sie zu Selbstverletzung. In der Selbsterfahrung müssen Sie sich davor hüten, allzu flüchtigen Erfahrungen und irrationalen Eingebungen nachzugehen. Der Mond muss immer auch andere Menschen in die Selbstverwirklichung einbeziehen.

### **Das zweite Haus**

Das zweite Haus untersteht dem Element Erde, dem fixen Zeichen Stier und dem Planeten Venus.

Das zweite Haus zeigt Ihre persönliche Art, Ihr Leben nach außen abzusichern. Sie erfahren Ihren Selbstwert. Im zweiten Haus zeigt sich, welche Talente Sie auf den Weg bekommen haben, sich materielle Werte anzueignen und zu halten.

### **Häuserspitze zweites Haus in Waage**

Ihre persönliche Absicherung erfolgt in der Partnerschaft. Materielle Bedürfnisse stellen Sie gegenüber der Partnerschaft zurück. Zwischenmenschliche Harmonie bedeutet Ihnen eine gewisse Sicherheit und dafür sind Sie bereit, Verzicht und Kompromisse einzugehen. Was Sie brauchen, versuchen Sie im Ausgleich gegensätzlicher Bedürfnisse zu erwerben. Dabei kann es passieren, dass Sie zeitweise nicht auf Ihre Rechnung kommen. Das kann Frustrationen auslösen, die nur beseitigt werden können, wenn Sie sich zum Maß Ihrer Bedürfnisse machen und nicht immer versuchen, es allen recht zu machen. Das gelingt sowieso nie! Da materielle Sicherheit für Sie nur ein relativer Wert ist, sind Sie eher unbeständig im Bewahren materieller Werte.

### **Jupiter im zweiten Haus**

Die Erfüllung Ihrer materiellen Wünsche geht einher mit einer allgemeinen Verbesserung Ihrer gegenwärtigen Lebenssituation oder der Lebenssituation anderer. Ihr Sicherheitsbedürfnis geht über das Persönliche und Materielle hinaus und schlägt sich in der Regel im sozialen Umgang mit materiellen Werten und kollektivem (gemeinschaftlichem) Besitz nieder. Das Materielle kann Ihnen aber helfen, Ihr soziales Prestige zu erhöhen. Zu diesem Zweck umgeben Sie sich gerne mit schönen Dingen und Statussymbolen. Obwohl Sie - auch in materiellen Dingen - ein ausgeprägtes Rechtsempfinden haben und materielle Werte gerne mit ethischen Werten verbinden, kann sich unter Umständen negativ auch ein unguter materieller Egoismus entwickeln, der auf Kosten der Anderen geht. In der Regel finden Sie aber Wege zu Ihrem materiellen "Glück" und Vermögen auch, sich dieses zu bewahren.

## **Das dritte Haus**

Das dritte Haus untersteht dem Element Luft, dem flexiblen Zeichen Zwillinge und dem Planeten Merkur.

Das dritte Haus zeigt Ihre persönliche Art, mit Ihrer engeren Mitwelt Kontakt aufzunehmen, Bekanntschaften, Freunde. Sie entdecken Ihre Fähigkeiten, Beziehungen einzugehen und zu pflegen. Im dritten Haus zeigt sich, welche Talente Ihnen für die Kommunikation und für weiterführende Lernprozesse zur Verfügung stehen.

### **Häuserspitze drittes Haus in Skorpion**

Ihre persönlichen Kontakte erfolgen durch den Zwang der Notwendigkeit, mit unruhigem, verweigerndem Unterton. Freundschaften sind Ihnen oft eine Herausforderung, wobei es nicht ohne eine innere Spannung abgeht, die nicht alle

Menschen vertragen. Was Sie denken, äußern Sie zum Teil in sarkastischer, schneidender Kritik am Ungenügen Ihrer Mitwelt und Ihrer Mitmenschen. Freundschaften und Kontakte sind für Sie und den anderen dauernde Prüfsteine Ihrer Meinungen und Ansichten. Sie sind in der Regel ein gründlicher, aber unbittlicher Denker. Wo Menschen, Dinge oder Wertvorstellungen Ihren Kriterien standhalten, sind Sie stetig und zuverlässig im Bewahren geistiger Werte und freundschaftlicher Kontakte.

### **Neptun im dritten Haus**

Sie sind aufgefordert, Ihr intellektuelles Denken als Illusion in Bezug auf eine höhere, transzendente Wirklichkeit zu erahnen. Vieles wird in Ihrem jetzigen Leben nicht so verlaufen, wie Sie sich das erträumen. Sie haben tiefe Ahnungen von dieser Welt, die sich zu Wissen verdichten, einen greifbaren Niederschlag finden wollen. Dieses Wissen kann sich aber nicht selber genügen, es hat seinen tieferen Sinn in einem universellen Ganzen. Ihre Freundschaften sind karmischer Natur, Herausforderung, Hilfe und Verantwortung in einem. Aber das zu erkennen und eine entsprechende Lebenseinstellung zu gewinnen, ist eine hohe Stufe menschlicher Erkenntnis, die Sie - wenn überhaupt in diesem Leben - erst sehr spät erreichen werden. In Ihrem jetzigen Leben müssen Sie Wege finden, ohne Selbsttäuschungen geistig mit Ihrer unmittelbaren Umgebung und Ihren Mitmenschen ins Reine zu kommen. Das bedingt eine tiefe Einsicht in Ihre eigenen geistigen Motivationen und die Ihrer Mitmenschen. Vielleicht können Sie auch neue Zugänge zum Verständnis über Sinn und Zweck von Freundschaften finden.

### **Das vierte Haus**

Das vierte Haus untersteht dem Element Wasser, dem kardinalen Zeichen Krebs und dem Mond.

Das vierte Haus zeigt Ihre persönliche Art, feste soziale Bindungen einzugehen. Sie lernen Ihre Familie kennen, entdecken Heimat und Traditionen und setzen sich erstmals mit Ihrer Gefühlswelt auseinander und lernen, mit Ihren Emotionen umzugehen. Im vierten Haus zeigt sich, welche Talente Ihnen für gefühlsmäßige Bindungen und den Aufbau einer Identität zur Verfügung stehen.

### **Häuserspitze viertes Haus in Schütze**

Ihre sozialen Bindungen erfolgen in weltanschaulichem Optimismus, mit einem idealistischen, sorglosen Unterton. Die Familie ist für Sie nicht unbedingt ein Ort der Verpflichtung. Deshalb herrscht oft eine etwas chaotische Unverbindlichkeit in Ihren familiären Verhältnissen. Wo Sie aber die Absicherung des Lebens Ihrer Familie als Aufgabe sehen, gehen Sie diese aus dem Gefühl einer ethischen Verpflichtung an. Dieses Gefühl einer ethischen Verpflichtung macht aber nicht vor Ihrer Haustüre halt. Es ist als solches wegweisend für Ihr soziales Engagement auf höherer Ebene. Emotional sind Sie eine Frohnatur, die nicht viel schwer, aber auch nicht viel ernst nimmt. Traditionen engen Ihren Denkhorizont in der Regel zu stark ein. Solange sie für Sie unverbindlich sind, können Sie diese akzeptieren. Aus Ihrem Drang nach Weite und nach immer fernerer Gestaden

sind Sie eher unstetig und unzuverlässig im Bewahren emotionaler Werte.

### **Saturn im vierten Haus**

Saturn zeigt die Dimension des karmisch nicht Verwirklichten, das zur Verwirklichung strebt, dem Sie aber emotionalen Widerstand entgegenbringen, so dass sich letztlich Leidenssituationen in Bezug auf Familie und Heimat ergeben. Ursachen zu dieser Verweigerung können meist schon in der Kindheit gefunden werden, sie dürfen aber nicht als Ausrede dienen, sich vor der karmischen Aufgabe zu drücken. Hier bedeutet Saturn ein gestörtes Verhältnis zur Familie und zur Heimat als Ort der Geborgenheit und des emotionalen Aufgehobenseins. In den meisten Fällen wurde Ihnen in der Kindheit das Gefühl der Geborgenheit entzogen, oder Sie wurden anderswie emotional verletzt. Meist werden die Gefühlsregungen unterdrückt, aber in der Kompensation ist auch das Gegenteil möglich, nämlich heftige, sich überschlagende Gefühlsausbrüche. Eindeutig herrscht das Gefühl, unbeliebt und unerwünscht zu sein. Ihre karmische Aufgabe ist es, trotz aller negativen Vorzeichen, die Sie davon abhalten wollen, selber (!) einen Weg zu Vertrauen und Selbstsicherheit in Ihrer Umgebung zu finden. Sie müssen erkennen, dass Sie selbst die Quelle Ihrer Emotionen sind. Waren es früher vielleicht andere, so versagen jetzt Sie selber sich die Liebe, die Ihnen zusteht. Wenn Sie das erkannt haben, können Sie einen neuen Weg zu sich selber finden und können andere Seelen in der Not trösten, denn Sie haben die Tiefen der Seele selber erfahren.

### **Das fünfte Haus**

Das fünfte Haus untersteht dem Element Feuer, dem fixen Zeichen Löwe und der Sonne.

Das fünfte Haus zeigt Ihre persönliche Art, sich durch Einbezug Ihres Seins und Ihrer Emotionen schöpferisch selbst zu verwirklichen. Sie lernen Ihre Triebe kennen, Gefühle werden bewusst und bewegen Sie in der ersten zaghaften Liebe, in ersten Leidenschaften, die erste Leiden schaffen. Im fünften Haus zeigt sich, welche Talente Sie für Ihre Selbstverwirklichung und Selbständigkeit haben.

### **Häuserspitze fünftes Haus in Steinbock**

Ihre Selbstverwirklichung erfolgt aus dem Bewusstsein von Pflicht und Verantwortung heraus. Wo Sie auftreten, schwingt ein pessimistischer, verweigernder Unterton mit. Sie empfinden das Leben als Last und lassen das jeden wissen. Ihre Persönlichkeit offenbart sich in traditionellen Grundwerten, die oft die Form über den Inhalt stellen. Sie brauchen die Herausforderung, die schwere Aufgabe, in der Sie Ihre Standhaftigkeit und Ihre Prinzipien beweisen können. Ihre Selbstdarstellung hat aber fast immer die Qualität eines Vorwurfs an Ihre Mitwelt. Kontakte knüpfen Sie nur schwer, Liebesbeziehungen sind eher ernst und haben etwas von einer schicksalhaften Schwere. Ihre geistige Kraft ist mehr schöpferischer als impulsiver Natur, wenn Ihnen die "Ernsthaftigkeit" der Aufgaben des täglichen Lebens überhaupt noch schöpferische Phasen zulässt.

### **Das sechste Haus**

Das sechste Haus untersteht dem Element Erde, dem flexiblen Zeichen Jungfrau und dem Merkur.

Das sechste Haus zeigt Ihre persönliche Art, sich arbeitend den Lebensbedingungen anzupassen. Die Absicherung, im zweiten Haus noch sehr persönlich, wird jetzt existentiell. Sie lernen, dass Sie arbeiten müssen, um zu überleben, dass Arbeit körperliche Auswirkungen hat und dass Sie auf andere angewiesen sind. Im sechsten Haus zeigt sich, über welche Talente Sie für den Existenzkampf verfügen, wie Sie mit Krankheit und Unterordnung fertig werden.

### **Häuserspitze sechstes Haus in Wassermann**

Ihr Existenzkampf wird getragen durch freundschaftliche Beziehungen. Oft helfen Ihnen auch Protektionen, Leute, die sich für Sie einsetzen und Ihnen helfen, weiter. Im Erwerbsleben sind Sie frei von sachlichen Zwängen und opportunistischen (auf den eigenen Vorteil bedachten) Überlegungen. Von "Kampf" kann da eigentlich nicht mehr die Rede sein. Sie nehmen es in der Regel, wie es kommt! Was Sie brauchen, fällt Ihnen meist auf die eine oder andere Art zu. Ihre Vorsorge und Fürsorge geschieht nicht aus der planerischen Vorausschau, sondern aus dem Impuls des Moments. Insofern sind Sie realistisch, als Sie sich nicht auf unbestimmbare Voraussetzungen und übertriebenes Sicherheitsdenken festlegen lassen. Es kommt, wie es kommen muss. ... In der Arbeit sind Sie unstetig und eher unzuverlässig. Sie halten es selten länger an einem Ort aus und können sich selten länger mit der gleichen Sache beschäftigen.

### **Das siebte Haus**

Das siebte Haus untersteht dem Element Luft, dem kardinalen Zeichen Waage und der Venus.

Das siebte Haus zeigt Ihre persönliche Art, wie Sie mit Partnerschaft und Ehe umgehen. Die persönliche Absicherung im Existenzkampf erlaubt Ihnen nun, sich dem Du zu öffnen. Dadurch erfahren Sie auch Gegensätze und müssen lernen abzuwägen. Im siebten Haus zeigt sich, welche Talente Sie für das Leben mit einem Partner mobilisieren können. Am Partner erproben Sie auch den Auftritt in der Öffentlichkeit.

### **Häuserspitze siebtes Haus in Fische**

Ihre Partnerbeziehungen werden oft zum selbstlosen Einsatz für den Anderen. Dabei schwingt ein traumwandlerischer, fast unwirklicher Unterton mit. Außenstehende werden sich fragen, was Sie "an dem" oder "an der" finden. In einer Partnerschaft setzen Sie eigene Maßstäbe. Vielleicht nehmen Sie Partnerschaften gar nicht als solche wahr, obwohl Sie sehr hingebungsvoll und empfindsam sein können. Aber irgendwie "gehören wir doch alle zusammen". So sind Sie in partnerschaftlichen oder ehelichen Beziehungen irgendwie nicht fassbar, was nicht heißen muss, dass Sie untreu sind. Ihre "emotionale Abwesenheit" scheint sich manchmal auch auf eine körperliche auszudehnen, in dem Sinn, dass Sie sehr oft nicht dort anzutreffen sind, wo man Sie erwartet. Da Sie einen starken Drang zum Helfen haben, ziehen Sie immer wieder schwächere

Partner an, denen Sie sich voll hingeben, bis an die Grenzen dessen, was einem Menschen noch zumutbar ist. Obwohl Ihre Bindungen etwas undefinierbares enthalten, sind Sie stetig in den Beziehungen, die Sie einmal eingegangen sind.

### **Das achte Haus**

Das achte Haus untersteht dem Element Wasser, dem fixen Zeichen Skorpion und den Planeten Mars und Pluto.

Das achte Haus zeigt Ihre persönliche Art, auf Zwänge und Notwendigkeiten einzugehen. Die Partnerbeziehung ist Verpflichtung und verlangt Bereitschaft zum Wandel. Die extremste Form des Wandels ist der Tod. Die Todeserfahrung rückt erstmals ins Blickfeld, in einer intuitiven Ahnung, aber auch im Wissen um neues Leben. Das achte Haus zeigt, wie Sie mit den Erfahrungen der Stirb- und Werdeprozesse und dem Konflikt Ihrer Ansprüche mit denen des Partners fertig werden.

#### **Häuserspitze achttes Haus in Widder**

Ihren inneren und äußeren Zwängen folgen Sie unbekümmert, mit aggressiver Ungeduld. Konflikte versuchen Sie sich mit Gewalt - ohne Rücksicht auf Verluste - aus der Welt zu schaffen. Innere Auseinandersetzungen projizieren Sie gerne nach außen, weil Ihnen oft die Geduld zur Auseinandersetzung mit sich selbst fehlt. Andere Menschen müssen dann Ihre inneren Spannungen "ausbaden". Dafür sind Sie umso beharrlicher in der Auseinandersetzung mit der Mitwelt und in der Kritik dessen, was Ihnen an ihr nicht passt. Das macht ein Leben mit Ihnen unruhig und nicht gerade leicht. Sie sind unstetig und eher unberechenbar in Ihrer inneren Entwicklung. Ihre existentielle Absicherung erfolgt tatkräftig fordernd, manchmal rücksichtslos.

### **Das neunte Haus**

Das neunte Haus untersteht dem Element Feuer, dem flexiblen Zeichen Schütze und dem Planeten Jupiter.

Das neunte Haus zeigt Ihre persönliche Art, auf überpersönliche Erfahrungen einzugehen. Inzwischen haben Sie gemerkt, dass es zwischen Himmel und Erde noch andere Dinge gibt. Eine philosophisch-religiöse Neugier macht sich breit, der Blick wird umfassender. Bisher Fremdes erscheint im Blickfeld und schafft fast euphorische Perspektiven. Im neunten Haus zeigt sich, welche Talente Sie auf den Weg bekommen haben, sich mit weltanschaulichen Problemen auseinanderzusetzen und Ihren geistigen Horizont zu weiten.

#### **Häuserspitze neuntes Haus in Stier**

Ihre Auseinandersetzung mit weltanschaulichen und religiösen Problemen erfolgt bei Ihnen beharrlich und umsichtig, ohne besondere Hast und Nervosität. Ihre Ethik basiert eher auf materiellen, greifbaren Werten. Ihre Weltanschauung stellt das Brauchbare und Nutzbare in den Vordergrund, braucht einen gewissen Grad an Sicherheit und einen ruhigen Hintergrund. Die von Ihnen vertretenen Werte müssen konkret greifbar und begreifbar sein und dürfen ruhig auch das



Angenehme miteinschließen. Mit abstrakten Vorstellungen und Weltbildern können Sie wenig anfangen. In Ihrer stoischen Ruhe können Sie einerseits in einer opportunistischen, auf den eigenen Vorteil bedachten Bequemlichkeit stecken bleiben, bei höherer Entwicklung und Reife aber auch zu einer gewissen Weisheit gelangen. Da Sie in Ihren Anschauungen schwer von einem einmal eingeschlagenen Weg abzubringen sind, sind Sie auch stetig und zuverlässig im Bewahren religiös-ethischer Werte.

### **Mars im neunten Haus**

Ihre Initiative richtet sich in erster Linie auf Ihre persönlichen Ideale und auf weltanschauliche Fragen, die Sie direkt betreffen. Sie können zum entschlossenen Kämpfer für geistige und spirituelle Werte werden. Ihre schier unbezwingbare Kraft zu großen Unternehmungen und zur Durchsetzung von Einsichten, kann viele Menschen erreichen und überzeugen, aber auch zu ideeller Verblendung und rücksichtsloser Umsetzung falscher religiöser Inhalte oder Ideologien führen. Überhaupt ist die Frage zu stellen, ob die "Keule" das richtige Instrument ist, geistige Wahrheiten zu verbreiten. Die Spanier haben das vor fünfhundert Jahren in Lateinamerika schon vorgeführt und wir haben in der Geschichte eigentlich genug weitere Negativ-Beispiele, die diese Frage negativ beantworten. Deshalb ist die aggressive Verteidigung oder Verbreitung ideeller Werte prinzipiell in Frage zu stellen. Aber wo es um die Durchsetzung höherer Ideale geht, geht es nicht ohne Standhaftigkeit! "Aggressionen" können - unter Beibehaltung aller Toleranz - auch in festen, standhaft vertretenen Überzeugungen ausgelebt werden und so segens- und hilfreich werden.

### **Das zehnte Haus (Medium Coeli)**

Das zehnte Haus untersteht dem Element Erde, dem kardinalen Zeichen Steinbock und dem Planeten Saturn.

Das zehnte Haus zeigt Ihre persönliche Art der Realitätsbewältigung und der Berufung in der Gesellschaft. Die Wirklichkeit zieht Sie nach ihrem idealistischen Höhenflug im neunten Haus unerbittlich wieder auf die Erde. Sie machen erstmals die Erfahrung, dass die Gesellschaft von Ihnen einen Beitrag zum Gemeinwohl erwartet. Ihre Berufung deckt sich mit Ihrem persönlichen Wunsch, in der Öffentlichkeit mitzuwirken, einen Beruf auszuüben. Leider entspricht heute der Beruf nur noch selten der Berufung, sondern ist zum bloßen Gelderwerb verkommen. Das zehnte Haus sagt aus, wo Sie Ihre Berufung haben und welche Talente Sie zur Realitätsbewältigung zur Verfügung haben.

### **Häuserspitze zehntes Haus (Medium Coeli) in Zwillinge - MC in ♊**

Ihre Realitätsbewältigung erfolgt durch geistig-intellektuellen Austausch, in Wort oder Schrift, mit einem unstillen, etwas nervösen Unterton. Sie brauchen Dinge um sich, die Ihr Interesse fesseln und viel Abwechslung, denn Sie lieben es nicht, zu lange an einer Sache bleiben zu müssen. Geistige Herausforderungen suchen Sie auf wissenschaftlicher, technischer oder administrativer Ebene. Ihre Berufung liegt auf der geistig-intellektuellen Ebene und hat mit intellektuellem Wettbewerb und theoretischen oder praktischen Neuentdeckungen (Erfindungen) zu tun.

Entsprechende Betätigungsfelder bieten alle Berufe, die mit Wort und Schrift zu tun haben, mit Wissenschaft, Forschung und Technik, aber auch alle Berufe, die mit Reisen und Bewegung zu tun haben. Da Sie von vielen, sich zum Teil widersprechenden Interessen getrieben sind, sind Sie eher unstetig in der Verwirklichung Ihrer beruflichen Ziele.

### **Das elfte Haus**

Das elfte Haus untersteht dem Element Luft, dem fixen Zeichen Wassermann und den Planeten Jupiter und Uranus.

Das elfte Haus zeigt Ihre persönliche Art, das Kollektiv wahrzunehmen und sich in einer übergreifenden Gemeinschaft zu integrieren. Die berufliche Auseinandersetzung im zehnten Haus schaffte viele neue Beziehungen, mit denen Sie jetzt umzugehen lernen müssen. Das elfte Haus integriert diese Erfahrungen in Ihre Persönlichkeit. Die Vielfalt der Eindrücke löst die engen Fesseln Ihrer bisherigen Erfahrungen, sie werden freier, ungebundener, können aber auch weniger auf Sicherheit bauen. Das elfte Haus zeigt, wie Sie mit gesellschaftlichen Beziehungen und Ihrer Freiheit umgehen.

#### **Häuserspitze elftes Haus in Krebs**

Ihre soziale Integration (Eingliederung Ihrer selbst und anderer in die Gesellschaft) erfolgt in einem engeren, relativ geschützten Kreis. Bevorzugt ist das im engsten Familienkreis. Wo das nicht möglich ist, reagieren Sie mit emotionalem Rückzug. Ihre Initiative in Bezug auf Kontakte ist sehr stimmungsabhängig und keineswegs kämpferisch. In der Öffentlichkeit weht Ihnen ein zu kühler Wind, so dass Sie sich leicht "erkälten". Diese Umschreibung markiert auch gerade Ihre Unfähigkeit, sich für größere Menschenmassen "erwärmen" zu können. Sie brauchen ein kleineres, überschaubares Umfeld, wo man auf Sie etwas Rücksicht nimmt. Denn Sie sind sehr verletzlich und in Ihrer Verletzlichkeit nachtragend. Nur hat die Öffentlichkeit für solche emotionale Regungen in der Regel kein Verständnis. Ihre Freiheit ist die Freiheit, Ihre reiche Gefühls- und Phantasiewelt ausleben zu dürfen. Obwohl Sie nicht unbedingt ein geselliger Typ sind, sind Sie stetig und zuverlässig im Bezug auf das Kollektiv (die Gemeinschaft), weil Sie die Gesellschaft als weiterführende Idee zur Familie, die Ihnen viel bedeutet, verstehen können.

#### **Venus im elften Haus**

Ihr Bestreben nach Harmonisierung richtet sich in erster Linie auf Ihre persönliche soziale Integration, was auch meist mit einer Absicherung des persönlichen materiellen Besitzes einhergeht. Sie vermögen in der Öffentlichkeit eine gute, heitere Stimmung zu verbreiten, die dem gesellschaftlichen oder politischen Geschehen etwas von dem "tierischen Ernst" nimmt. Aber auch die Gefahr einer etwas oberflächlichen Ästhetisierung (Beschönigung) öffentlicher zwischenmenschlicher Belange ist möglich. Es gibt menschliche Situationen, die zwar sehr romantisch aussehen, es aber durchaus nicht sind! Diese undifferenzierte, beschönigende Sicht von Problemen kann dazu führen, dass Sie mit gefälligen Lösungen zu gefallen suchen, wo echte Auseinandersetzungen und handfeste Lösungen nötig wären, dass Sie die "schöne Form" über den Inhalt

stellen. Sie können Menschen, vielleicht auch Massen, durch Ihren Charme in Ihren Bann ziehen und für Ihre Ideen begeistern. Das kann in einzelnen Fällen so weit gehen, dass Sie Menschen gezielt manipulieren. Ob Sie so etwas verantworten könnten, müssen Sie selber beantworten!

### **Das zwölfte Haus**

Das zwölfte Haus untersteht dem Element Wasser, dem flexiblen Zeichen Fische und den Planeten Saturn und Neptun.

Das zwölfte Haus zeigt Ihre persönliche Art des Loslassens und der spirituell-transzendenten (das Persönliche überschreitenden) Bewusstseinsweiterung. Der Kreis Ihres Lebens und Ihrer Entwicklung schließt sich und das bedeutet, Abschied zu nehmen von allem, was Sie sich auf diesem Entwicklungsweg angeeignet haben. Der Weg ist zu Ende! Es wird abgerechnet, Materielles muss zurückgelassen, Geistiges nochmals gefiltert und notfalls für eine höhere Wirklichkeit transformiert werden. Aus diesem Grund wird dieses Haus auch das "Haus des Karma" genannt. Ihr Wille gilt nicht mehr. Was Sie noch können, ist, die Dinge in einer mystisch-intuitiven Ergebnisgebenheit geschehen lassen. Das zwölfte Haus zeigt, wie Sie mit Transzendenz (dem "Übersinnlichen") und karmischen Prüfungen fertig werden.

#### **Häuserspitze zwölftes Haus in Löwe**

Ihre spirituell-transzendente Bewusstseinsweiterung erfolgt durch Ihre persönliche Bewusstwerdung dessen, was Sie wirklich sind. Sie haben eigentlich wenige transzendente (Ihr Selbstbewusstsein überschreitenden) Bedürfnisse. Sie könnten sich selber durchaus genügen, wenn die Beachtung durch die Mitwelt gesichert wäre. Wenn es darum geht, anderen zu helfen, tun Sie das mit einer großzügigen Selbstverständlichkeit, nicht immer ohne einen Anflug von Überheblichkeit. Da Sie für sich das Maß aller Dinge sind und den "Applaus der Menge" brauchen, fällt Ihnen das Loslassen schwer. Deshalb werden Sie immer wieder mit dem Problem des Loslassen-Müssens konfrontiert werden, sei es durch Enttäuschungen, sei es durch Verluste. Das zwölfte Haus ist das Haus der karmischen Prüfungen, das Haus dessen, was Sie mangels anderer Erklärungen oft als "Schicksal" bezeichnen. Diesem begeben Sie mit einem eher aufbegehrenden, selbstsicheren Unterton. Vom spirituell-transzendenten Standpunkt aus gesehen, stehen Sie sich oft selber im Licht. Deshalb werden Sie mehr an Ihren karmischen Aufgaben leiden als andere Menschen und Wege finden müssen, mit ihnen zu leben und sich sogar bis zu einem gewissen Grad persönlich mit diesen Aufgaben zu identifizieren, was wohl nicht ohne einen gewissen "Weltschmerz" geht.

#### **Sonne im zwölften Haus**

Ihr Wesen kommt in einer eher stillen Hingabe und Nächstenliebe zum Ausdruck. Ihre Identität suchen Sie in der Wahrnehmung der Wirklichkeit, die andere gerne verdrängen und in der Abgeschlossenheit von dieser Welt. Sie können sich selber lange Phasen der Ausgrenzung, des "Exils" auferlegen, in der Sie sich seelisch und geistig suchen. Im zwölften Haus strahlt Ihre Sonne mehr "nach innen". Ihr Wesen ist stark geprägt von der Hingabe an den Mitmenschen und von der Aufopferung Ihres Selbst. So treten Sie eher unscheinbar und still in Erscheinung.

Sie besitzen eine undefinierbare, fast mystisch-klösterliche Vitalität, die im Negativen zu totalem Realitätsverlust und zur Selbstaufgabe neigt. Ihr wahres Wesen wird im karmischen zwölften Haus nur schwer bewusst wahrgenommen, sei es von Ihnen, sei es von anderen. Was Sie als Tierkreiszeichen sind, ist zwar nach wie vor vorhanden, tritt aber nur diffus in Erscheinung. Es lebt eher reaktiv aus der unbewussten Vergangenheit, statt aktiv, wie es der Art des Sonnenzeichens entsprechen würde. Deshalb ist das zwölfte Haus für die Sonne eine schwer zu meisternde, oft leidvolle Position.

### **Mercur im zwölften Haus**

Ihre geistigen Fähigkeiten richten sich in erster Linie auf das Erfassen Ihres verborgenen Innenlebens und der irrationalen Seiten Ihres Lebens. Ihre geistige Kraft stellt sich in den Dienst transzendenter Wirklichkeit. Allerdings muss klar sein, dass Nachdenken und Reden über "andere Wirklichkeiten" noch keine "andere Wirklichkeit" ist. Vielmehr verliert diese "andere Wirklichkeit" ihr Wesentliches umso mehr, je mehr man versucht, sie in Worten und Begriffen in unsere Wirklichkeit hineinzuziehen. Das Denken im karmischen zwölften Haus ist eigentlich völlig fehl am Platz. Es lebt reaktiv aus der unbewussten Vergangenheit, was ja schon ein völliger Widerspruch ist. Deshalb ist das zwölfte Haus für den Merkur eine ungünstige Position. Da wir aber denkende Wesen sind und unsere Umwelt hauptsächlich rational denkend erfassen, ist es gut, dass wir wenigstens dieses Instrument zum "Erfassen des Unfassbaren" haben. Wichtig ist hier nur, dass sich Merkur, der Verstand, immer wieder selber relativiert und nicht etwa meint, er sei jetzt der Schlüssel zum "letzten Geheimnis", wie das viele Wissenschaftler von Ihrer Wissenschaft meinen.

### **Uranus im zwölften Haus**

Sie erfahren das Weltgesetz und die daseinsbedingenden Kräfte, durch wiederholte spirituelle Krisen, oft in der physischen (körperlichen) oder psychischen (seelischen) Abgeschiedenheit, in denen Sie aufgefordert sind, Ihren Standpunkt und Ihr Lebensziel offen darzulegen, zu überdenken und neu auszurichten. Dabei können plötzliche Kräfte einer radikalen Umwandlung oder Neuorientierung des Lebens und der Gefüge im Leben schlechthin sichtbar werden. Es kann sein, dass Sie für den Moment die Orientierung in diesem Leben vollends verlieren. Alle Lebensmuster und Anschauungen drängen zu einer grundlegenden Erneuerung. Alte Denk- und Verhaltensmuster helfen nicht mehr weiter, alte Weltanschauungen müssen zu Gunsten neuer Ideen, Ideale und Utopien über Bord geworfen werden. Uranus im Neptun-Haus atmet etwas vom Einbruch des Wassermann-Zeitalters, an dessen Beginn wir jetzt leben und das noch große Veränderungen in der Welt bringen wird. Unsere verfahrenere und dogmatisch (in unabänderlichen Glaubenssätzen verankerte) wie institutionell (von festen Einrichten geprägte) verkrustete Fische-Welt der letzten 2000 Jahre hat langsam ausgedient und muss einer neuen Weltordnung, einem neuen Wirkungsgesetz Platz machen.

### **Pluto im zwölften Haus**

Pluto ist das Prinzip der radikalen Evolution (Entwicklung) eines neuen Bewusstseins auf der Ebene der gesamten Menschheit. Für die meisten Menschen

scheint dieses Prinzip noch nicht reif zu sein, denn noch sind bei der Mehrzahl der Menschen keine grundlegenden Bewusstseinsveränderungen sichtbar. In der Wissenschaft und in der Wirtschaft leben wir zum Teil noch im Gedankengut der Aufklärung, in der Religion noch vielfach im Mittelalter, falls wir uns nicht schon die atheistischen (Gott leugnenden) Tendenzen zu Eigen gemacht haben. Viele Menschen scheinen noch gar nicht wahrgenommen zu haben, dass ein Bewusstseinswandel dringend notwendig geworden ist, dass das grundlegende Überleben der Menschheit auf dem Spiel steht. Im zwölften Haus hat Pluto auch zu tun mit einem neuen Gefühl für Transzendenz. Aber wie wollen wir das erreichen, wenn wir nicht einmal unsere diesseitigen emotionalen Probleme in den Griff bekommen. Die Menschheit müsste eine Form von Emotionalität leben lernen, die z.B. den Krieg, die Ausbeutung, die Unterdrückung ... ausschließt. Aber das ist heute leider noch Utopie! Wenn dieser Pluto bei Ihnen wirksam wird, bedeutet er für Sie radikale Veränderungen in Ihrem Leben als Ganzes. Geistige und seelische Umwälzungen in größerem Stil sind angesagt! Diesen Veränderungen gehen oft schmerzliche Enttäuschungen und Verluste voraus. Diese "Ent-Täuschungen" und Verluste stehen aber im Dienste des geistigen Wandels, sind als Lernhilfen für eine enorme spirituelle Aufgabe aufzufassen. Das neue Bewusstsein der Notwendigkeit einer Hingabe der menschlichen Kräfte an ein höheres, transzendentes Ideal und dessen Verwirklichung sollen Sie zuerst selber lernen und dann in die Gesellschaft einbringen, zu Gunsten einer besseren, bewussteren Menschheit.

## **Der Mondknoten - Ihre karmische Lebensaufgabe - ♁**

Der Mondknoten ist ein wichtiger Punkt im Horoskop. In der klassischen Astrologie werden ihm Freundschaften, Begegnungen und Verbindungen zugeordnet. Aber der Mondknoten ist mehr! Der Mondknoten, und allgemein meinen wir damit den Nordknoten, zeigt Ihr aktuelles Karma als Querschnitt Ihres Karmas aus früheren Inkarnationen (Wiedergeburten) an, soweit diese in diesem Leben überhaupt wirksam werden. Aus diesem Grund lässt sich aus Ihrem jetzigen Karma nicht einfach linear auf Ihr früheres Leben schließen. Aber der Nordknoten zeigt ganz deutlich eine wichtige, primäre Lebensaufgabe an, die Achse Nordknoten - Südnoten einen wichtigen und unausweichlichen Entwicklungsweg, der in diesem Leben von Ihnen eingefordert wird.

### **Mondknoten in Waage - ♁ in ♎**

Ihre primäre Lebensaufgabe besteht darin, eine Lektion in Bezug auf Partnerschaft und die Bedürfnisse Ihrer Mitmenschen zu lernen. In früheren Inkarnationen haben Sie sich relativ rücksichtslos über die Rechte anderer hinweggesetzt. Wenn Sie diesen Weg in diesem Leben weitergehen, werden Ihnen schmerzliche Erfahrungen sicher sein. In früheren Leben haben Sie sehr impulsiv gehandelt. In diesem Leben müssen Sie etwas zurückhaltender werden. Sie müssen lernen, die Wirkungen Ihres Tuns auf andere in Ihre Rechnung einzubeziehen. Dagegen werden Sie sich wehren wollen, denn karmisch sehen Sie nicht ein, wieso Sie jetzt plötzlich auf andere Rücksicht nehmen sollen. Ihre inneren Impulse sind nach wie vor stark. In diesem Leben verlangen sie aber nach einer selbstkritischen Reflexion in Bezug auf den Partner oder die Mitmenschen, wenn Sie sich nicht plötzlich alleine finden wollen.

Eine schwere Lektion wird für Sie die Aufgabe sein, die Dinge, zu denen Sie sich gedrängt fühlen, nicht für sich selber, sondern für andere zu tun. Sie werden bei allen Zielen, die Sie sich setzen, immer wieder entdecken, dass sie unerreichbar bleiben, wenn Sie nicht auch den Partner oder Ihre Mitmenschen mit einbeziehen. Sie müssen lernen, dass der Mensch nicht sich selber genügen kann, sondern dass Menschen füreinander da sind. Sie müssen erkennen, dass Sie Ihr Leben mit anderen teilen müssen, um die ganze Fülle zu erhalten. Glück werden Sie dort erlangen, wo Sie Ihre Wünsche und Taten in erster Linie für Ihren Partner leben. Dann werden Sie das "Wunder der Brotvermehrung" erleben, nämlich, dass trotz allem Teilen für Sie immer noch weit mehr als genug da ist.

### **Mondknoten im zweiten Haus**

In diesem Leben werden Sie aufgefordert, mit den dunklen Seiten Ihres Lebens abzurechnen. Aus früheren Inkarnationen bringen Sie starke Spannungen mit in dieses Leben, die es Ihnen schwer machen, zu verstehen, wieso andere Leute so am Leben und an dem was sie tun hängen. Ihre karmische Skorpion-Last vermag auch jetzt noch Leute in Ihren Bann und in ihr seelisches Verderben zu stürzen. Wenn Sie Sexualität als Möglichkeit sehen, vom Partner Besitz zu ergreifen, stehen Sie noch tief in Ihrem Karma, das Sie in diesem Leben überwinden müssen.

Viele Ihrer Energien verwenden Sie noch heute dazu, Ihre Mitmenschen in der einen oder anderen Art zu beherrschen oder zu kontrollieren. Sie fühlen sich aus der Gesellschaft ausgestoßen und drehen den Spieß einfach um, denn Ihre Einflussnahme ist Ihre persönliche Form von Rache. Sie haben das Gefühl, für alles kämpfen zu müssen, und der Kampf ist aussichtsreicher, wenn man den "Gegner" unter Kontrolle hat. Dass aber Ihr Gefühl eine Projektion Ihrer eigenen Unsicherheit in Bezug auf Ihre Mitwelt ist, dürfte Ihnen dabei kaum bewusst sein.

Sie erfüllen Ihr Karma, wenn Sie neue, fundierte Wertsysteme schaffen und dabei erkennen, dass Dinge oder Beziehungen, die man zwingt, nicht von Dauer sein können. Sie finden Ihr Glück, wenn Sie sich von dem Zwang befreien, alles - nach dem Motto "der Zweck heiligt die Mittel" - für sich beanspruchen zu wollen. Sie müssen lernen, dass Sie selber den Preis für Ihre Entwicklung zu zahlen haben. Wenn Sie dazu wirklich bereit sind, stehen Ihnen ungeahnte Möglichkeiten offen!

## Nachwort

ER HAT SEINE LENKERWEISHEIT  
ALS KRAFT DEN GROSSEN STERNEN MITGETEILT.  
NICHT NUR DER WESEN SEIN IST VORGEBILDET  
IM GEISTE DESSEN, DER VOLLKOMMEN IST,  
NEIN ALLES, WAS SIE TUN UND AUCH IHR HEIL.  
IHR LEBENDEN, IHR GLAUBT, DASS IN DEN STERNEN  
SEI ALLES TUN BESTIMMT, ALS OB DIE WELT  
NUR VON NOTWENDIGKEIT REGIERET SEI.  
WENN'S ALSO WÄR', DANN WÄR KEIN FREIER WILLE  
IN EURER BRUST...

WOHL LENKT DER HIMMEL EURES TUNS BEGINN,  
DOCH AUCH NICHT GANZ, UND SELBST GESETZT, ES SEI,  
BLEIBT EUCH ERKENNEN DOCH VON BÖS UND GUT.  
ALS FREIE FOLGT IHR EINER HÖH'REN MACHT  
UND BESSERER NATUR; UND DIESE SCHAFFT  
DEN GEIST IN EUCH VOM STERNENEINFLUSS FREI.

Dante Alighieri, Paradiso 8. Gesang, Verse 98-102 Purgatorio 16. Gesang,  
Verse 67 - 81

© **GALIASTRO** - die *astro-logische* Software  
©**Texte von Astrosoft Happel, Werner Keller**

**GALIASTRO** © 1985 - 2015 by **astrosoftware**

Lizenzdaten: Stefan Fleckenstein, [astrologiesoftware.com](http://astrologiesoftware.com)